

# punkt 3

Nr. 13/2021 | 8. Juli

Mobil mit dem ÖPNV



Vom Urlaub auf dem Hausboot bis zum Glamping im Cube

# Das Gute liegt so nah

S. 18-20

Foto: TMB-Fotoarchiv / Yorck Maecke

S. 5-7



Foto: Hermann Kuonn

## Ein besonderes Jubiläum

Vor 150 Jahren ging das erste Teilstück der Ringbahn in Betrieb.

S. 10



Foto: Jeannina Gründler

## Zeugnisse übergeben

DB Regio Nordost gratuliert zur erfolgreich beendeten Ausbildung.

S. 14/15



Foto: via reise verlag

## Ausflugstour

Rund um den Lehnitzsee lässt sich abwechslungsreiche Natur erkunden.

## MAL SO RICHTIG BLAU MACHEN



Foto: Botanischer Garten und Botanisches Museum Berlin / I. Haas

**W**er es diesen Sommer wieder nicht in die palmenreichen Tropen schafft, muss den Kopf nicht gleich in den Märkischen Sand stecken. Es reicht meist schon eine Fahrt nach Berlin-Lichterfelde, um sich im dortigen Botanischen Garten fast wie im Urlaub zu fühlen. Abgesehen von der atemberaubenden Vielfalt der

Gewächshäuser und ihrer 20.000 Pflanzenarten, lassen sich jetzt auch wieder spannende Führungen vor Ort erleben. Unter dem Motto „Mal so richtig blau machen“ erfährt man beispielsweise alles Wissenswerte über die fast vergessenen Färbe(r)pflanzen und ihre Wirkung.

**Termine:** am 18. Juli um 10 Uhr und am 21. Juli um 17 Uhr

### AUS DEM INHALT

#### Motive in ausgefallener Farbgebung

Am S-Bahnhof Marzahn hat der Graffiti-Künstler Steven Karlstedt zusammen mit örtlichen Kunstschaffenden für eine neue Optik gesorgt.

..... **Seite 4**

#### Immer das richtige Ticket

Ganz egal, was man für seinen Berlinbesuch geplant hat – mit den unterschiedlichen Tourist:innentickets ist man für alle Eventualitäten gerüstet.

..... **Seiten 8/9**

#### Alles rund um die Technik lernen

Im dritten Teil unserer Serie „Berufsausbildungen bei DB Regio Nordost“ stehen die Mechatroniker:innen im Fokus. Die Lehre ist noch neu im Portfolio.

..... **ab Seite 11**

#### Schnell tolle Gewinne abstauben

Bücherwürmer, Theater- und Musicalsfans aufgepasst: Die S-Bahn Berlin lockt mal wieder mit tollen Gewinnen. Schnell sein lohnt sich auch diesmal.

..... **Seite 16**

### BAHNLEKTÜRE

## Eindrucksvolle Geschichte

Wer sich im Berlin der Goldenen 1920er- und 1930er-Jahre mondän amüsieren wollte, kam am Haus Vaterland nicht vorbei. Heute ist von dem einst größten und modernsten Vergnügungstempel der Welt am Potsdamer Platz nichts geblieben. Außer eben der Historie des 1928 eröffneten Hauses, die letztlich die Geschichte Berlins und Deutschlands zwischen Kaiserreich und Kaltem Krieg wie kaum ein anderes widerspiegelt. Vom Ideengeber Leo Kronau, dem Unternehmergeist der jüdischen Familie Kempinski, der „Arisierung“ durch die Nazis, dem Bombentreffer im Krieg und dem Nachspiel der Ruine im Niemandsland zwischen Ost und West erzählt die Historikerin Vanessa Constanze jetzt in ihrem reichbebilderten Werk auf äußerst eindrucksvolle Weise. |lk



### INFO

Vanessa Conze, „Haus Vaterland. Der große Vergnügungspalast im Herzen Berlins“, Verlag: Elsengold, 2021, 160 Seiten

# Umfassender Service in freundlicher Atmosphäre

Neues DB Reisezentrum und S-Bahn-Kundenzentrum am Zoo

 Hell und freundlich mit viel Glas präsentieren sich das neue DB Reisezentrum und S-Bahn-Kundenzentrum am Bahnhof Zoologischer Garten. Es wurde am 25. Juni eröffnet. An vier Schaltern beraten und verkaufen nun Mitarbeiter:innen DB-Fahrkarten und Leistungen rund um Bahnreisen – wie zum Beispiel Fahrrad- und Gepäckbeförderung, Mietwagen oder Reiseschutz. An den zwei S-Bahnschaltern können Kund:innen zudem touristische Angebote in der Region buchen. VBB-Fahrausweise und Abonnements sind an allen Schaltern der neuen Verkaufseinrichtung erhältlich.

Auch Barrierefreiheit wird großgeschrieben: Teil des neuen Raumkonzepts sind unter anderem zwei höhenverstellbare Schalter für mobilitätseingeschränkte Kund:innen inklusive der dazugehörigen Induktionsschleife für Hörgeschädigte sowie Leitstreifen für Sehbehinderte.

Der neue Standort liegt in der ehemaligen Gepäckhalle des Empfangsgebäudes am Eingang Jebenstraße. Die Wegeleitung im Bahnhof wird durch Hinweise auf die neue Verkaufseinrichtung ergänzt.

Öffnungszeiten des DB Reisezentrums	
Mo-Fr	8.00-19.00 Uhr
Sa+So	10.00-17.30 Uhr

Öffnungszeiten des S-Bahn Kundenzentrums	
Mo-Fr	8.00-20.00 Uhr
Sa+So	9.00-18.30 Uhr

Außerhalb der Öffnungszeiten stehen den Reisenden sechs DB-Automaten sowie sieben S-Bahn-Automaten im Bahnhof zur Verfügung, um Fahrkarten zu erwerben und Reiseinformationen abzurufen.

## INFO

Die S-Bahn Berlin verlost anlässlich der Neueröffnung des Kundenzentrums am Bahnhof Zoologischer Garten 30 Exemplare des Buchs „Glück und Leid am Bahnhof Zoo: Ein Leben für die Bahnhofsmision“ von Dieter Puhl, dem ehemaligen Leiter der Bahnhofsmision. (→ Seite 16)



Foto: André Groth

## Das #VBB-Team informiert



## Infrastrukturprojekt i2030

### Partner laden auf Bahnhofstour zum Dialog ein

Das Projekt i2030 zwischen den Ländern Berlin und Brandenburg, der Deutschen Bahn und dem VBB nimmt Fahrt auf. Ziel ist es, in wenigen Jahren eine bessere Schieneninfrastruktur beim Regional- und S-Bahnverkehr im Verbundgebiet zu schaffen, um den Fahrgästen mehr Komfort zu bieten.

### Informieren und Fragen stellen auf der Bahnhofstour

Die i2030-Partner wollen die Öffentlichkeit frühzeitig einbinden, denn eine erfolgreiche Umsetzung ist nur mit einer hohen Zustimmung in der Bevölkerung möglich. Informieren, Fragen beantworten und in den Dialog mit Entscheidungsträgern und Projektplanern treten – das ist die Idee der Bahnhofstour. Wir freuen uns auf viele interessierte Besucher:innen!

**16. Juli | 14-16 Uhr**

Bahnhof Berlin-Spandau

**19. August | 16-18 Uhr**

Bahnhof Hennigsdorf

**25. August | 16-18 Uhr**

Bahnhof Ostkreuz

**08. September | 16-18 Uhr**

Bahnhof Potsdam Hbf

**09. September | 16-18 Uhr**

Bahnhof Berlin-Gesundbrunnen



**Mehr Schiene für  
Berlin und Brandenburg**

## INFO

→ [i2030.de](https://i2030.de) | → [vbb.de/i2030](https://vbb.de/i2030)

## KURZMELDUNGEN

### Friedrichsfelde Ost

Kürzere Wege von der Tram zum S-Bahnsteig

Am S-Bahnhof Friedrichsfelde Ost ist eine neue direkte Umsteigemöglichkeit zwischen den beiden Tram-Haltestellen (M17, 27 und 37) und dem S-Bahnsteig entstanden. Die kurzen Wege machen die Fahrten im öffentlichen Nahverkehr noch attraktiver. Die Eröffnung der Haltestellen und des direkten Zugangs erfolgte am 5. Juli.

### Zusätzliche Touren

In die spannende Historie des Spreeparks reisen

An 24 Zusatzterminen im Juli können Interessierte in die über 50-jährige Historie des Berliner Spreeparks reisen und einen Blick in die Planungen für die Zukunft werfen. Die rund 75-minütigen Touren finden jeweils dienstags und donnerstags um 11, 13 und 15 Uhr statt. Tickets sind online unter [→reservix.de/events](https://reservix.de/events) erhältlich.

Sie können punkt 3 auch online lesen

[→punkt3.de](https://punkt3.de)

**IMPRESSUM punkt 3 | Herausgeber:** punkt3 Verlag GmbH, Wertstraße 2, 10557 Berlin, Tel. 030 57795890, E-Mail: [redaktion@punkt3.de](mailto:redaktion@punkt3.de), [→punkt3.de](https://punkt3.de) | **Redaktion:** Nina Dennert, Josephine Mühl, Lionel Kreglinger | **Redaktionsbeirat:** Anette Schuster (S-Bahn Berlin), Birte Enzenberger (DB Regio Nordost) | **Layout/Produktion:** Ines Thomas, Carolin Semke | **Druck:** Rautenberg Media KG | Keine Haftung für unverlangt eingesandte Manuskripte und Fotos.

**Nächste punkt3-Ausgabe ab 29. Juli 2021**

Die DB Regio AG, Regio Nordost, erbringt Verkehrsleistungen im Schienenpersonennahverkehr in den Bundesländern Berlin, Brandenburg, Sachsen-Anhalt, Mecklenburg-Vorpommern, Sachsen, Schleswig-Holstein, Hamburg sowie bis ins Nachbarland Polen.



# Pink und blau statt einheitsgrau

Graffiti-Kunstprojekt am S-Bahnhof Marzahn



V. l. n. r.: Alexander Kaczmarek, Konzernbevollmächtigter der DB für Berlin, Juliane Witt, Bezirksstadträtin für Weiterbildung, Kultur, Soziales und Facility Management des Bezirksamts Marzahn-Hellersdorf, Jochen Kabisch, Leiter des Bahnhofsmanagements der Berliner Regional- und S-Bahnhöfe und der Graffiti-Künstler Steven Karlstedt am S-Bahnhof Berlin-Marzahn.

Graffiti-Kunst und Berliner S-Bahn – eine Kombination, die es nicht allzu häufig mit positiven Schlagzeilen in die Nachrichten schafft. Ganz anders derzeit in Marzahn. Am dortigen S-Bahnhof bemalt der Graffiti-Künstler Steven Karlstedt mit Beteiligung örtlicher Kunstschafter im Auftrag der Deutschen Bahn die Wände der Personenüberführung und der Rampe mit S-Bahnmotiven in ausgefallener Farbgebung. Jochen Kabisch, der Leiter des Bahnhofsmanagements der Berliner Regional- und S-Bahnhöfe betonte beim Pressetermin vor Ort die gezielte Einbeziehung des lokalen Umfelds, sodass jetzt insgesamt acht junge Marzahner Kunstschafter an dem Graffiti-Projekt beteiligt sind. „Ziel war es, deren Ideen einfließen zu lassen und so eine nachhaltige Akzeptanz für das Kunstwerk auch von jungen Menschen aus der Umgebung zu erreichen“, so Kabisch. Von möglichst langer und nachhaltiger Qualität soll das Kunstwerk insgesamt sein. Die Wände werden dafür zweimal grundiert bevor die pinken und blauen Graffiti-farben aufgesprüht und anschließend mit einem speziellen Graffitischutz behandelt werden. Dieser ermöglicht es, Beschmutzungen des Kunstwerks

bis zwanzig Mal reinigend zu entfernen.

Juliane Witt, Bezirksstadträtin für Weiterbildung, Kultur, Soziales und Facility Management des Bezirksamts Marzahn-Hellersdorf, zeigte sich begeistert, dass es gelungen sei, dieses Projekt durchzusetzen und übermittelte herzliche Grüße von Bezirksbürgermeisterin Dagmar Pohle. Sie betonte die perspektivische Wichtigkeit des Bahnhofsprojekts in Marzahn, gerade auch im Hinblick auf das Neubaugebiet im benachbarten Georg-Knorr-Park. Auch die Tradition „Kunst am Bau“, die gerade in Marzahn mit seinen vielen Plattenbauten historisch verwurzelt sei und identitätsstiftend wirken könne, wirke mit dem Graffiti-Kunstprojekt weiter, so die Bezirksstadträtin.

Das Kunstprojekt kostet rund 45.000 Euro und ist Teil des Konjunkturprogramms des Bundes für Bahnhöfe, welches dieses Jahr 120 Millionen Euro umfasst. Auf Berlin entfallen daraus insgesamt fünf Millionen Euro und auf die S-Bahnhöfe rund drei Millionen. Die Kunstaktion am Marzahner S-Bahnhof ist eine von etwa 100 Maßnahmen in Berlin. Seit Anfang Juni arbeiten die Kunstschafter an der Verschönerung des Bahnhofs, die bis Mitte Juli abgeschlossen sein wird.

## 150 JAHRE RINGBAHN

# S-Bahn-Strecke ohne Anfang und Ende wird 150

Erstes Teilstück der Ringbahn wurde vor 150 Jahren in Betrieb genommen

Im vorletzten Jahrhundert, genauer gesagt am 17. Juli 1871 war es soweit! Der erste zweigleisige Abschnitt der Berliner Ringbahn ging nach vier Jahren Bauzeit zwischen Moabit und Schöneberg in Betrieb. Wenn auch noch nicht unter diesem Namen, sondern als „Verbindungsbahn“ und natürlich mit weit weniger Stationen als den heutigen 27. Zunächst verkehrte auch nur der Güterverkehr bis

dann ein Jahr später der Personenverkehr folgte. Heute gibt es Podcasts, die in der Ringbahn spielen („Eine Runde Berlin“, Tagesspiegel Checkpoint – punkt 3 berichtete in Ausgabe 7/2021) und ganze Bücher, die sich mit ihrer Geschichte beschäftigen.

Die Ringbahn verbindet einfach – die Stadtteile, die Verkehrslinien und nicht zuletzt die Menschen Berlins!



Foto: Hermann Kuom

Blick von der Badstraßenbrücke auf die Gleisanlagen des Bahnhofs Gesundbrunnen im Dezember 1979. Am Bahnsteig fährt gerade ein Zug in die Kehranlage der S-Bahn. Und im Hintergrund ist ein S-Bahn-Zug der Nord-Süd-Strecke zu erkennen. Bis heute überspannt die 228 Meter lange Swinemünder Brücke den Kreuzungsbahnhof.

## 1838

29. Oktober:  
Die erste Berliner Eisenbahnstrecke (nach Potsdam) wird eröffnet

## 1871

17. Juli: Inbetriebnahme des ersten Teilstücks der Ringbahn (damals noch „Verbindungsbahn“) zwischen Schöneberg und Moabit

## 1873

Gesetz zur Vollendung und viergleisigem Ausbau der „Verbindungsbahn“

## 1874

Schon 1,4 Millionen Menschen nutzen die „Verbindungsbahn“

## 1877

15. November: Ringschluss mit der Inbetriebnahme der Strecke von Schöneberg über Charlottenburg (jetzt: Bahnhof Westend) nach Moabit. Der Name Ringbahn wird geläufig und eine Vollringfahrt dauert 70 Minuten.

150 JAHRE RINGBAHN

# „Die Techniksprünge sind grandios“

Ein Gespräch mit Ringbahn-Buchautor Sven Heinemann

**Sven Heinemann (42) ist SPD-Politiker und Mitglied des Abgeordnetenhauses von Berlin. In seiner Freizeit recherchiert er leidenschaftlich gerne zu historischen Themen rund um die Eisenbahn. Er publizierte bereits ein Buch zum „Mythos Ostkreuz“ und diverse Ausgaben des Eisenbahnkalenders der S-Bahn Berlin. Sein neuestes Buch „Die Berliner Ringbahn – Die Geschichte der legendären Eisenbahnstrecke 1871 bis heute“ erscheint am 27. Juli. Punkt 3 sprach mit ihm über Bedeutung und Faszination Deutschlands einziger Eisenbahnstrecke ohne Endstation.**

**Herr Heinemann, pünktlich zum 150-jährigen Jubiläum erscheint Ihr Buch „Die Berliner Ringbahn – Die Geschichte der legendären Eisenbahnstrecke 1871 bis heute“. Woher kommt Ihre Faszination für die Eisenbahn?**

**Sven Heinemann:** Von Kindesbeinen an bin ich ein glühender Eisenbahn- und Modellbahn-Fan. Heute ist es vor allem die Faszination für Technik, Bauen und Stadtentwicklung. Die unterschiedlichen Designs und

Sounds bei der Eisenbahn faszinieren mich. Das ist auch bei der Berliner S-Bahn so: Ich mag den Sound und das Aussehen der alten Stadtbahnen oder der Baureihe 485 genauso wie das moderne Erscheinungsbild und die Laufruhe der neuen Serie 483/484. Die Techniksprünge sind grandios.

**Wie entstand die Idee zu Ihrem neuen Buch?**

**Sven Heinemann:** Bereits 2018 habe ich für die Verlagsgruppe Bahn den Bestseller „Mythos Ostkreuz“ geschrieben. Das war mein erstes Eisenbahnbuch. Da habe ich Blut geleckt. Ich bin ein sehr neugieriger Mensch und recherchiere sehr gerne Neues. Gerade auch vor allem Alltagsbilder aus vergangenen Zeiten. Das ist für mich pure Abwechslung vom Politikalltag. Das große Ringbahnjubiläum lag ja auf der Hand und ich habe festgestellt, dass es zur Berliner Ringbahn bisher gar kein umfassendes Buch gab.



**Was macht den Ring aus Ihrer Sicht so einzigartig spannend?**

**Sven Heinemann:** Die Ringbahn steht wie keine andere Bahn für den rasanten Aufstieg Berlins zwischen dem 19. und 20. Jahrhundert. Neben sehr unterschiedlichen Wohnquartieren entstehen damals parallel zum Schienenstrang verschiedene, teilweise atemberaubende Industriestandorte. Und die Geschichte der Ringbahn ist eng mit der wechselvollen Historie der Hauptstadt in den vergangenen 150 Jahren verbunden. Das ist viel spannender Stoff, der teilweise auch noch wiederentdeckt werden will.

**Und was bedeutet die Ringbahn für Sie persönlich?**

**Sven Heinemann:** Eine Runde Ringbahn bedeutet, Berlin kennenzulernen und zu verstehen. Die Fahrgäste auf den verschiedenen Bahnabschnitten sind genauso bunt wie Berlin selbst. Eine Reise auf dem Ring führt vorbei an Villenkolonien und an Wohnsiedlungen nach sozialistischem Vorbild, vorbei an Industriepalästen und an Bauten unserer Zeit. Genauso unterschiedlich sind die Berliner Bezirke und ihre Ortsteile, die

Foto: Kathrin Fiehn

**1891**

Einführung eines preiswerten Tariffsystems: das Fahrgastaufkommen steigt innerhalb eines Jahres um 30 Prozent auf 31 Millionen S-Bahnfahrende

**1928-1929**

Etappenweise Elektrifizierung des Rings

**Ab 1942**

Kriegsbedingte Einschränkungen bis zur vollständigen Einstellung am 25. April 1945

**1946**

8. Februar: Vollringzüge verkehren wieder

**1961**

Ab 13. August: Durch den Mauerbau kein Ringbahnverkehr mehr zwischen Schönhauser Allee und Gesundbrunnen sowie zwischen Treptower Park und Sonnenallee. Der Regierende Bürgermeister von Berlin Willy Brandt ruft zum Boykott der (von der Deutschen Reichsbahn betriebenen) S-Bahn auf



der Ring verbindet. Berlin fliegt bei einer Umrundung der Stadt mit der Ringbahn in knapp einer Stunde nur so vorbei. In 60 Minuten von Ostkreuz bis Ostkreuz einfach nur die Stadt und die Menschen beobachten zu können, finde ich toll.

**Herr Heinemann, weiterhin viele tolle Beobachtungen auf dem Ring und vielen Dank für das spannende Gespräch.**



Foto: Burkhard Wollny

Ein Zug der Baureihe 275 steht im Oktober 1978 am Bahnhof Beusselstraße in Richtung Westhafen zur Abfahrt bereit. Zu dieser Zeit ist auch der rechts liegende Güterbahnhof Moabit noch in Betrieb. In der Aufstellgruppe der S-Bahn ist ein Peenemünder Steuerwagenviertelzug zu erkennen, der damals von Beusselstraße nach Spandau West verkehrt.

### RINGBAHN KOMPAKT

Anzahl der Stationen:  
**27**

Länge der Strecke:  
**36,9 Kilometer**

Dauer einer Rundfahrt:  
**60 Minuten**

Zugfahrten pro Tag:  
**rund 1.100**

Mitfahrende pro Tag:  
**rund 500.000**  
(vor der Pandemie)



Foto: Sven Heinemann

Ein neuer S-Bahn-Zug der Baureihe 483/484 auf Testfahrt am Bahnhof Gesundbrunnen im Jahr 2020.

#### 1980

September: Der West-Berliner S-Bahnstreik führt zur Einstellung des Ringbahnverkehrs in West-Berlin

#### 1989

9. November: Nach dem Mauerfall und der später folgenden Wiedervereinigung wird der erneute Ringschluss angepeilt

#### 1993

17. Dezember: Wiederinbetriebnahme des Südrings (zwischen Baumschulenweg und Westend)

#### 2002

15. Juni: Ringschluss (am „Wedding Day“) nach 41 Jahren unterbrochener Strecke

#### 2021

1. Januar: Die neueste Baureihe 483/484 verkehrt auf der Ringbahn, wenngleich vorerst nur auf der S47 zwischen Hermannstraße und Neukölln. Ab 2023 dann auch auf der S41 und S42.

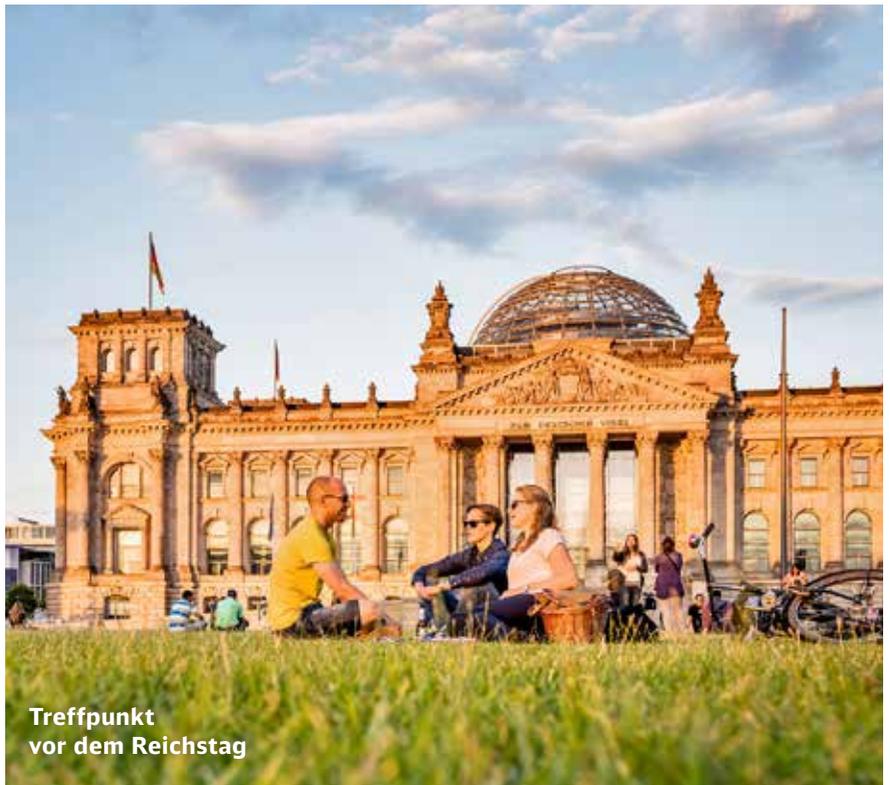


Ihr S-Bahn(+) TOURIST:INNENTICKETS IM S-BAHN-SHOP

# Ganz viel sehen und trotzdem sparen

Berlin WelcomeCard, CityTourCard, EasyCityPass, QueerCityPass und joycard

Die Hauptstadt vom Wasser aus erkunden – oder aus der Luft, indem man den Weitblick vom Fernsehturm aus genießt. Morgens erst noch ein leckeres Frühstück in einem von Berlins zahlreichen Cafés zu sich nehmen, um dann gut gestärkt in den Tag zu starten. Berlin bietet seinen Besucher:innen Abwechslung, Spannung, Spaß – und alles ist mit den öffentlichen Verkehrsmitteln im Handumdrehen erreichbar. Ebenso vielfältig wie die Stadt selbst, sind auch die Tourist:innentickets, die Erkundungstouren noch einfacher machen. Und das Beste: Egal ob mit der Berlin WelcomeCard, der CityTourCard, dem EasyCityPass, dem QueerCityPass oder der joycard – immer ist mehr drin, als nur eine Fahrkarte. Denn zusätzlich locken attraktive Rabatte.



Treffpunkt vor dem Reichstag

Foto: visitBerlin



Berliner Dom und Fernsehturm

Foto: visitBerlin / Schramm

## Berlin WelcomeCard

Besonders viel sehen lässt sich mit der Berlin WelcomeCard – die aber genauso gut „Rundum-sorglos-CityCard“ heißen könnte. Denn die Berlin WelcomeCard ist mehr als nur eine Fahrkarte. Mit ihr lässt sich die Hauptstadt ganz flexibel erkunden und man profitiert von attraktiven Rabatten von bis zu 50 Prozent bei einer Vielzahl an Sehenswürdigkeiten in der Stadt. Zusätzlich zur Fahrkarte gibt's außerdem einen Berlin Guide inklusive Stadtplan.

## Berlin CityTourCard

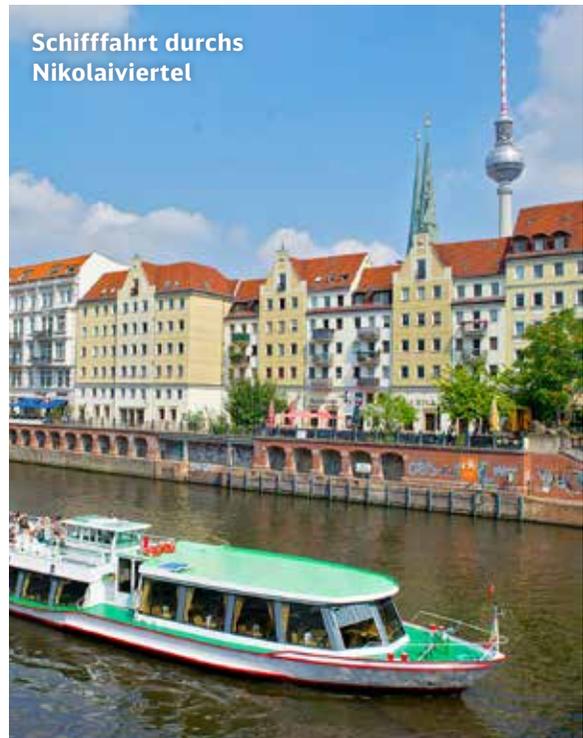
Spannende Highlights und Attraktionen in Berlin, bei denen man bis zu 30 Prozent sparen kann, lassen sich mit der CityTourCard erleben. Mit dabei sind beispielsweise das Berlin Dungeon, das DDR Museum und das Deutsche Spionagemuseum. Wer Berlin zusätzlich per Rad erkunden will, bekommt mit der CityTourCard ein günstiges Angebot bei Nextbike.

## EasyCityPass Berlin

„Mehr sehen, weniger zahlen“ lautet auch die Devise beim EasyCityPass. Bei über 100 lokalen Partnern lassen sich bis zu 50 Prozent sparen. Wie wäre es zum Beispiel mit einem Abstecher in Berlins Indoor Surf Arena „Wellenwerk“? Mit dem EasyCityPass gibt's hier 15 Prozent Rabatt auf Surfkurse für Anfänger und Fortgeschrittene.

## QueerCityPass Berlin

Der Fahrschein mit dem queeren Extra ist der QueerCityPass – entwickelt von der Community, für die Community. Denn neben den allgemeinen touristischen Highlights lohnt sich auch die Erkundung der queeren Szene Berlins. Mit dem QueerCityPass kann man deshalb nicht nur die öffentlichen Verkehrsmittel der Hauptstadt nutzen, sondern spart außerdem noch bis zu 50 Prozent bei ausgewählten Partnern: Museen, Theater, hippe Restaurant, Bars, Clubs und Saunen.



Schiffahrt durchs Nikolaiviertel

Foto: visitBerlin / Schramm



Pariser Platz und Brandenburger Tor

Foto: visitBerlin

## Berlin joycard

Das günstigste Touristenticket der Hauptstadt bekommt man mit der Berlin joycard. Inhaber können sich auf Rabatte von bis zu 50 Prozent bei über 100 Partnern freuen – und zwar für bis zu zwei Personen. So lassen sich die Freude über den Berlinbesuch und die vielen Entdeckungen, die man unterwegs macht, gleich mit jemandem teilen.

Gültigkeit	Berlin WelcomeCard				Berlin CityTourCard		EasyCityPass Berlin		QueerCityPass Berlin		Berlin joycard	
	Berlin AB	+Museumsinsel	Berlin ABC	+Museumsinsel	Berlin AB	Berlin ABC	Berlin AB	Berlin ABC	Berlin AB	Berlin ABC	Berlin AB	Berlin ABC
<b>48 Stunden</b>	23,00 €		28,00 €		19,90 €	22,90 €	21,90 €	24,90 €	21,90 €	24,90 €	19,00 €	21,20 €
<b>72 Stunden</b>	33,00 €	55,00 €	38,00 €	59,00 €	29,90 €	33,90 €	29,90 €	34,90 €	29,90 €	34,90 €	28,50 €	31,80 €
<b>4 Tage*</b>	40,00 €		45,00 €		37,90 €	41,90 €	37,90 €	42,90 €	37,90 €	42,90 €	37,00 €	41,60 €
<b>5 Tage*</b>	46,00 €		49,00 €		42,90 €	46,90 €	42,90 €	46,90 €	42,90 €	46,90 €	41,50 €	46,30 €
<b>6 Tage*</b>	49,00 €		52,00 €		44,90 €	47,90 €	45,90 €	49,90 €	45,90 €	49,90 €	42,70 €	47,60 €

\* Die Gültigkeit beginnt mit der Entwertung am ersten Kalendertag und endet am vierten, fünften bzw. sechsten Kalendertag um 24 Uhr.

Die Tickets gelten für eine beliebige Anzahl Fahrten im gewählten Tarifbereich für einen Erwachsenen und bis zu drei Kinder von 6 bis einschließlich 14 Jahren. Kinder unter 6 Jahren sowie Kinderwagen, Gepäck und ein Hund können kostenlos mitgenommen werden.

Die hier vorgestellten Touristentickets gibt es an allen Fahr- ausweisautomaten, in den Verkaufsstellen und im Online-Shop der S-Bahn Berlin → [sbahn.berlin/shop](https://sbahn.berlin/shop) – teilweise auch als Printticket. Beim Kauf des Tickets am Automaten ist der jeweilige Guide kostenfrei in den Verkaufsstellen erhältlich.

→ [berlin-welcomecard.de](https://berlin-welcomecard.de) | → [CityTourCard.com](https://CityTourCard.com) | → [easycitypass.com](https://easycitypass.com) | → [queercitypass.com](https://queercitypass.com) | → [joycard.de](https://joycard.de)

**i** Bitte beachten: Bei den Partnern kann es derzeit zu veränderten Öffnungszeiten kommen. Bitte vorab noch einmal informieren.

# Ausbildung erfolgreich beendet

Feierliche Zeugnisübergabe bei DB Regio Nordost im Werk Cottbus

☼ Zwar hat sich das Wetter nicht von seiner besten Seite gezeigt, der Stimmung bei der Freisprechung von 25 Auszubildenden von DB Regio Nordost konnte das aber keinen Abbruch tun. Schließlich hatten sie einen Grund zum Feiern – und zwar den erfolgreichen Abschluss ihrer Ausbildung. Plus: Sie alle werden vom Unternehmen übernommen und arbeiten künftig als Mechatroniker:innen und Lokführer:innen.

Maximilian Ulle ist mit seinem Einser-Schnitt Jahrgangsbester der Eisenbahner:innen im Betriebsdienst. „Am meisten hat mir gefallen, dass ich in meiner Ausbildung das komplexe Eisenbahnsystem von einer professionellen Seite kennenlernen durfte“, sagt der 22-Jährige. „Lokführer ist mein Kindheitstraum. Schon als Kind war ich sehr begeistert von der Eisenbahn.“



Foto: DB Regio Nordost

Der ausgelernte EiB-Azubi und Klassenbester Maximilian Ulle mit Nachwuchskräftegesamt Koordinatorin Sandra Pospischil von DB Regio Nordost bei der Zeugnisübergabe.

Er könne sich noch gut erinnern, dass er während der Familienurlaube im Harz immer gerne mit der Schmalspurbahn gefahren sei, sagt Ulle weiter. „Heute interessiert mich vor allem die Technik dahinter, die ich in meiner Ausbildung gelernt habe. Ich würde sagen, es ist der Eisenbahnbetrieb insgesamt, der mir am meisten gefällt.“ Nun freue er sich darauf, endlich als Lokführer unterwegs sein zu dürfen.

Die Ausbildung zum Eisenbahner im Betriebsdienst mit der Fachrichtung Lokführer und Transport dauert drei Jahre. Während Corona ist die Ausbildung trotzdem reibungslos weitergelaufen – unter anderem mit Online-Trainings durch DB Lernwelt, DB Training und Simulatortraining. Die offizielle Freisprechung der Auszubildenden fand am 30. Juni im Lokschuppen im Werk Cottbus statt.

ANZEIGE

 DIE NEB INFORMIERT

## WANDERN IN STILLER NATUR

Der Naturpark Stechlin-Ruppiner Land ist ein herrliches Wanderrevier. In diesem Sommer bietet die NEB wieder ein Tourenhighlight an: An sechs aufeinanderfolgenden Wochenenden im Juli und August fährt die RB54 immer samstags und sonntags vom Bahnhof Rheinsberg (Mark) zum Bahnhof Stechlinsee.

Schattige Wälder, idyllische Badeseen und geheimnisvolle Moore laden auf dem einst streng geheimen Gebiet um den Stechlinsee zu zwei erholsamen Wandertouren ein, die in Kooperation mit dem Naturpark erstellt wurden. Die NEB-Zusatzfahrt bringt Sie entweder zum Stechlinsee oder holt Sie von dort ab und bringt Sie bequem



Foto: Shutterstock/alk Herrmann

nach Rheinsberg zurück. Touren, Sonderfahrplan und weitere Informationen sind im Flyer „Unterwegs auf geheimen Pfaden“ enthalten, der im NEB-Kundencenter, in den Zügen, in der Tourist-Information vor Ort oder online erhältlich ist.

**Fahrten mit der RB54  
Rheinsberg (Mark) ↔ Stechlinsee\***  
3./4. 7. bis 7./8. 8. 2021

- » Löwenberg (Mark) ab 12.41 Uhr/  
Rheinsberg (Mark) ab 13.25 Uhr,  
Stechlinsee an 13.45 Uhr
- » Stechlinsee ab 14.00 Uhr,  
Rheinsberg (Mark) an 14.20 Uhr/  
Löwenberg (Mark) an 15.05 Uhr

\*Die Fahrt ist nicht im VBB-Tarif enthalten.  
Fahrpreis pro Fahrt/Person: 2,50 EUR (Kinder unter 14 Jahren in Begleitung Erwachsener frei); Fahrrad-Ticket: 1 EUR pro Fahrt

Weitere Infos unter  
[www.NEB.de/  
Ausfluege](http://www.NEB.de/Ausfluege)



**AUSBILDUNGSBERUFE BEI DB REGIO NORDOST**

# Gelebte Zugbegeisterung

Teil 3 der Serie: Die zukünftigen Mechatroniker:innen bei DB Regio Nordost

**■ In den vergangenen beiden Teilen der Serie „Berufsausbildungen bei DB Regio Nordost“ ging es zunächst um die zukünftigen Lokführer:innen, dann folgten die Kaufleute für Verkehrsservice – Disposition und heute wird es für alle interessant, die gerne hämmern, schrauben, bohren, sich mit Technik auseinander-**

**setzen und generell gerne anpacken. Die Mechatroniker:innen lernen bei DB Regio Nordost in dreieinhalb Jahren alles rund um die Technik der Fahrzeugflotte und deren Instandhaltung und Wartung. Eine ungemein abwechslungsreiche und umfangreiche Berufsausbildung, um die es im abschließenden Teil unserer Serie geht.**

**Was macht den Ausbildungsberuf Mechatroniker:in aus?**

Die dreieinhalbjährige Lehre ist neu im Berliner Ausbildungsportfolio von DB Regio Nordost. Seit 1. September 2020 sind nun fünf Lehrlinge auf ihrem mechatronischen Ausbildungsweg. Die Grundkenntnisse der Mechatronik erlernen sie in der Ausbildungswerkstatt in Berlin-Schöneweide. Im Betriebswerk Berlin-Lichtenberg dagegen steht das praxisnahe Arbeiten an den Fahrzeugen im Vordergrund. Prüfungsaufgaben durchführen, Bremsen reparieren, Räder wechseln, Klimaanlage instandhalten, Innenausstattungen warten und vieles mehr im Bereich Elektronik, Hydraulik und Pneumatik wird hier fachkundig erlernt. Begleitend dazu finden blockweise Unterricht und Seminare in der Berufsschule beziehungsweise bei DB Training statt.

**An wen richtet sich die Mechatroniker:innen-Ausbildung und was sollten Bewerber:innen mitbringen?**

Wer Freude hat am technisch-praktischen Arbeiten, verantwortungsvollem Handeln und stetigen Dazulernen kann sich angesprochen fühlen. Gewünschte Voraussetzungen sind: ein guter Mittlerer Schulabschluss oder Abitur mit Stärken in Mathematik und Physik. Außerdem sollten Bewerber:innen die Bereitschaft zur Schichtarbeit an Wochenenden und Feiertagen mitbringen. Und eine Begeisterung für Züge, Mechanik und Technik sollte natürlich mit an Bord sein.

**Welche Vorteile bietet die Ausbildung bei DB Regio Nordost?**

Jung und dynamisch – das sind keine Floskeln bei DB Regio Nordost.

Hier wird sich im Team um junge Menschen gekümmert, um ihnen Wurzeln zu geben und nach der Ausbildung Flügel zu verleihen. Die Ausbildungsinhalte sind vielfältig und die Ausbildungsbedingungen exzellent. Durch die Regionalität wird zudem garantiert, dass die Azubis jeden Abend zuhause sein können. Es gibt viele Sozial- und Nebenleistungen wie Mietkostenzuschuss oder Freifahrten und ein Gehalt von 1.004 Euro (brutto) im ersten Lehrjahr, zuzüglich Zulagen. Außerdem profitieren Azubis von diversen Fortbildungsmöglichkeiten, Teilnahmen an Messen und Azubi-Veranstaltungen. Nach erfolgreichem Abschluss der Ausbildung können sie zudem mit einer festen Übernahme rechnen.

**Was gilt es bei der Bewerbung zu beachten?**

Eine Bewerbung sollte neben einem tabellarischen Lebenslauf mit Foto alle Zeugnisse und praktischen Erfahrungen wie beispielsweise Nebenjobs oder Praktika enthalten. Der Bewerbungsprozess beginnt bereits ein gutes Jahr vor dem Start der Ausbildung, sodass man sich rechtzeitig informieren sollte. Die Ausschreibungen für alle Ausbildungen bei DB Regio Nordost, beginnend am 1. September 2022, sind seit Juni 2021 unter [→karriere.deutschebahn.com](https://karriere.deutschebahn.com) zu finden. Die Bewerbungsgespräche finden ab Ende September 2021 statt und sind bis Februar/März 2022 abgeschlossen.

**Richard Weishaupt** (20) hatte nach seinem Abitur zunächst ein Physikstudium begonnen, was ihm aber zu mathe- und theorielastig war. Er entschied sich schnell für eine praxisnahe Mechatroniker:innenausbildung und ist seit 1. September 2020 nun Azubi bei DB Regio Nordost.

**„ In der Betriebswerkstatt finde ich besonders die Arbeitsprozesse interessant, die man eben in der Ausbildungswerkstatt oder in der Berufsschule so nicht mitbekommt. Wie läuft so eine Sichtprüfung ab und wie genau gestaltet sich eine Fehlerdiagnose? Wie behebe ich mögliche Fehler und wie überprüft man anschließend die Funktionsfähigkeit? All das lerne ich hier im Lichtenberger Betriebswerk in einem super Arbeitsklima. “**



Foto: André Groth

Alle Informationen und Stellenausschreibungen unter [→karriere.deutschebahn.com](https://karriere.deutschebahn.com)

## AUSBILDUNGSBERUFE BEI DB REGIO NORDOST

# „Nach Möglichkeit muss hier jede:r alles können“

Ein Gespräch mit dem Fachkoordinator für Mechatroniker:innen Axel Schütze

❖ Axel Schütze (34) ist Auszubildenden-Fachkoordinator bei DB Regio Nordost und qualifizierter Instandhalter im Betriebswerk Lichtenberg. Dort betreut er aktuell fünf Azubis im Mechatronikbereich und koordiniert deren zehn Fachvermittler:innen. Sein Schwerpunkt sind Inbetriebnahmen und Prüfungsaufgaben im Rahmen seiner Position als Sicht- und Ultraschallprüfer. Eine klassische Modelleisenbahner-Karriere kann er nicht vorweisen – er war einfach „immer schon begeistert von der ganz großen Zugtechnik“. Punkt 3 sprach mit ihm über Kerninhalte, Herausforderungen und Highlights in der Mechatroniker:innenausbildung bei DB Regio Nordost.

### Herr Schütze, wie würden Sie Mechatronik für Laien generell definieren?

**Axel Schütze:** Mechatronik ist ein sehr breiter Überbegriff für die technische Verbindung von Elektronik, Mechanik, Hydraulik und Pneumatik – also im Prinzip alles, was sich bewegt. Egal, ob über Strom, Luft oder Flüssigkeit. Früher gab es das Berufsbild des Schlossers und das des Elektrikers – und heute gibt es mit den Mechatroniker:innen quasi eine Verbindung von beidem.

### Wo kommt Mechatronik im Kontext der Bahn beziehungsweise hier im Betriebswerk Lichtenberg zum Tragen?

**Axel Schütze:** Türen sind ein gutes Beispiel. Diese können pneumatisch oder eben auch elektrisch gesteuert sein. Auch die Bremssysteme werden über Pneumatik geregelt. Und jetzt im Sommer natürlich ganz wichtig: die Klimaanlage, wo die Verbindung von Kältemitteln, also Flüssigkeiten, die sich bewegen, und Elektronik, die die Anlage selbst antreibt, zum Zuge kommen. Dazu kommen rein mechani-



Foto: André Groth

Fachkoordinator Axel Schütze mit einem Impedanzmessgerät, das neben Vierkant- und Maulschlüssel, Schraubendreher und Nusskasten zu den wichtigsten Werkzeugutensilien der Mechatroniker:innen bei DB Regio Nordost gehört.

sche Arbeiten wie das Wechseln der Radsätze oder das Tauschen der Bremsbeläge. Aber auch im Innenbereich sind Mechatroniker:innen im Einsatz und kümmern sich etwa um die Sitzpolster, die Beleuchtungs- oder Toilettentechnik. Im Prinzip kann man sagen, alles, was am Zug kaputtgehen kann, repariert der Mechatroniker oder die Mechatronikerin. Wir hier im Betriebswerk sind dafür da,

den laufenden Betrieb in Gang zu halten. Unser Anspruch ist: nach Möglichkeit muss hier jede:r alles können.

### Wie sehen die wichtigsten Säulen der Mechatroniker:innen-Ausbildung bei DB Regio Nordost aus?

**Axel Schütze:** Das erste Lehrjahr besteht schwerpunktmäßig aus Grundlagenausbildung. Hier geht es

um Fragen wie: Wie funktioniert die Bahn eigentlich? Wie ist so ein Reisezugwagen und ein Triebwagen aufgebaut? Was ist ein Radsatz? Wie funktioniert eine Bremse? Wo ist der Unterschied zwischen einem Elektro- und einem Dieseltriebwagen? Und natürlich lernen die Azubis die zahlreichen Fahrzeugbaureihen kennen. Wir hier in Lichtenberg haben allein mit den verschiedenen Diesel- und Elektroloks sowie den unterschiedlichen Doppelstockfahrzeugen sieben bis acht Baureihen. Alle mit ganz unterschiedlicher Technik. Die Azubis werden eingebunden in Fristarbeiten wie dem Tausch von Filtern, der Ergänzung von Betriebsstoffen wie Spurkranzschmier-, Motoren-, Getriebeöl oder Scheibenwischwasser, aber auch in Reinigungs- und Wartungsarbeiten zum Beispiel an der „Schaku“, der Scharfenbergkupplung, die vorne an den Zügen dran ist und regelmäßig gereinigt und gefettet werden muss. Die Kontrolle und Instandhaltung der Inneneinrichtung gehört zudem auch zum Aufgabengebiet.

#### **Und was sind die Herausforderungen nach dem ersten Lehrjahr?**

**Axel Schütze:** Im zweiten Lehrjahr werden die Azubis dann zusätzlich mit sehr umfangreichen speziellen Fehlersuchen und den entsprechenden Diagnose-Tools konfrontiert – und das breitgefächert über alle Baureihen. Im dritten und vierten Lehrjahr findet dann eine stärkere Spezialisierung auf bestimmte Baureihen statt. Diese richtet sich dann nach betrieblichem Bedarf und individueller Interessenlage der Azubis.



Foto: André Groth

Auch die Beleuchtungstechnik im Innenbereich der Züge gehört zum Aufgabengebiet der Mechatroniker:innen bei DB Regio Nordost. Richard Weishaupt (20, li.), im ersten mechatronischen Lehrjahr, mit Fachvermittler und qualifiziertem Instandhalter Holger Kühnel (34).

#### **Warum dauert die Ausbildung dreieinhalb Jahre und damit länger als andere Ausbildungen?**

**Axel Schütze:** Die Ausbildungsinhalte sind einfach extrem komplex und es kommen immer mehr technische Themenfelder im Steuerungs- und Softwarebereich hinzu. Unsere Azubis werden im ersten Lehrjahr zum Beispiel stark ausgebildet in Schweißen, Brennschneiden, Sägen, Bohren, Feilen oder Gewindschneiden und tauchen dann später tief in den Elektrotechnikbereich samt Pneumatik und Hydraulik ein. All diese komplexen Themenfelder benötigen einfach ihre Zeit.

#### **Was ist das Besondere an dem ersten Jahrgang in Berlin?**

**Axel Schütze:** Die Jungs sind einfach Feuer und Flamme für die Bahn und total begeistert von Dieselmotoren und Getrieben. Ein richtiger Schrauber-Jahrgang sozusagen. Ich selber übrigens schraube lieber an den elektrischen Triebwagen – die sind insgesamt einfach sauberer und man riecht nach der Arbeit nicht ganz so schlimm nach Diesel. *(lacht)*

#### **Was begeistert Sie an Ihrem Job und der Zusammenarbeit mit den Azubis?**

**Axel Schütze:** Generell hatte ich immer schon ein Faible dafür, Wissen weiterzugeben. Es macht mir Spaß, die Lehrlinge anzuleiten, ohne alles nur vorzubeten. Ich führe sie zu Lösungen, die sie sich selbst erarbeiten müssen. Besonders liegen mir auch Sichtprüfungen, wo man beispielsweise die Stabilisatoren im Drehgestell, das die Räder des Zuges umfasst, auf mögliche haarfeine Risse untersucht. Nicht die einzige Tätigkeit als Mechatroniker, wo man wirklich 100 Prozent seiner Sehstärke benötigt.

**Vielen Dank für das starke Gespräch, Herr Schütze, und weiterhin zwei scharfe Prüferaugen.**

*Das Interview führte Lionel Kreglinger.*

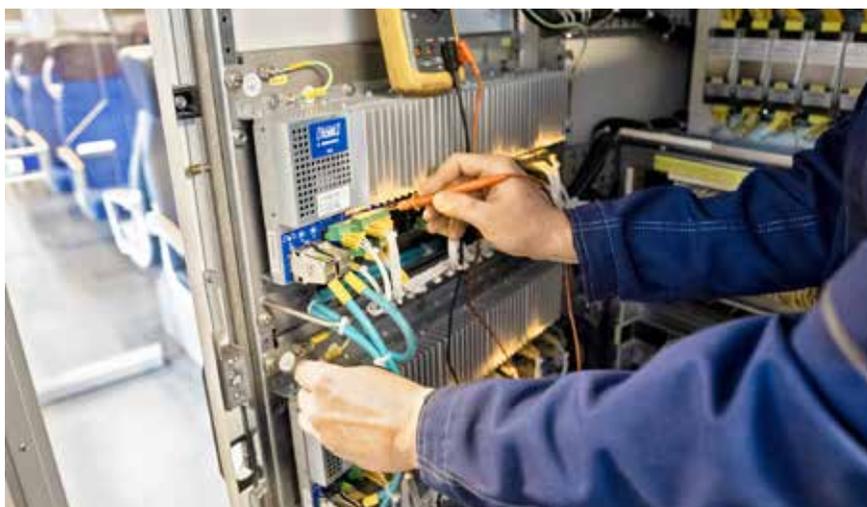


Foto: André Groth

Ihr S-Bahn (+)

# Natur ganz nah erleben: die Lehnitzseetour

**Start:** S-Bahnhof Lehnitz  
**Ziel:** S-Bahnhof Oranienburg  
**Linie:** S1  
**Länge:** ca. 8 km  
**Dauer:** ca. 2 Stunden

**Nicht einmal eine Stunde nördlich von der Berliner City entfernt liegt ein wahres Erholungsparadies: der Lehnitzsee. Machen Sie einen Ausflug in eine abwechslungsreiche Natur, genießen Sie den Ausblick auf das klare Wasser und halten Sie inne vor der beeindruckenden Lehnitzschleuse.**

Ihr Ausflug beginnt am S-Bahnhof Lehnitz. Wählen Sie den Ausgang Mühlenbecker Weg, auf dem Sie sich links halten und die Straße an der Ampel überqueren. Nach etwa 100 Metern erreichen Sie die Friedrich-Wolf-Straße und kurz darauf die Florastraße, von der wenig später die Neptunstraße abzweigt. Über einen Rundweg führt diese am Strand „Bolli“ vorbei wieder auf die Florastraße. Halten Sie sich links, um kurz darauf dem Badeweg zu folgen, der ins Landschaftsschutzgebiet und erneut

zum Ufer des Lehnitzsees führt. Bevor Sie den See umrunden, können Sie einen Abstecher zur **Friedrich-Wolf-Gedenkstätte** ① unternehmen (eingeschränkte Öffnungszeiten!). Über den Badeweg in entgegengesetzter Richtung führt der Weg links in die Friedrich-Wolf-Straße und nach wenigen Metern rechts zum Alten Kiefernweg.

Nach dem Besuch der Gedenkstätte des Arztes und Schriftstellers, der

unter anderem „Die Weihnachtsgans Auguste“ verfasste, gehen Sie zurück und erreichen über die vor Ihnen liegende Uferpromenade den Uferwanderweg, der Ihnen wunderbare Ausblicke auf den **Lehnitzsee** ② gewährt.

Nun folgen Sie dem **Naturlehrpfad** ③ und erfahren im Vorbeigehen Wissenswertes über die heimische Landschaft. Bald gelangen Sie zum „Weißen Strand“, wo die „**Rodelberge**“ ④



Foto: via reise verlag/Janina Johannsen

## ① Friedrich-Wolf-Gedenkstätte



Foto: via reise verlag/Klaus Scheddiet

1996 zur Gedenkstätte umgewandelt, erinnert sein ehemaliges Wohnhaus heute an das Leben des Literaten jüdischer Herkunft Friedrich Wolf.

Alter Kiefernweg 5, 16515 Oranienburg  
Mi 12-16 Uhr, Do 10-14 Uhr  
oder nach Vereinbarung  
→friedrichwolf.de

## ② Lehnitzsee



Foto: via reise verlag/Janina Johannsen

Der Lehnitzsee ist ein schmaler Toteissee und verdankt seinen Namen dem Dorf Lehnitz. Mit einer Länge von 2,3 Kilometern und einer Breite von bis zu 450 Metern, klarem Wasser und schönen Sandstränden bietet er Erholungshungrigen viel Platz für Spaß auf, am und unter Wasser.

## ③ Naturlehrpfad



Foto: via reise verlag/Janina Johannsen

Der Naturlehrpfad verläuft entlang des Lehnitzseeufers. Schautafeln und Schilder informieren anschaulich über die Flora und Fauna in und um den See und über die eiszeitliche Landformung dieses Gebietes.

→agenda21-oranienburg.com

**WEITERE TOUREN UNTER →SBahn.BERLIN/AUSFLUEGE**

rechts des Weges beginnen. Weiter geht es an der „Saubucht“ vorbei durch den Wald, bis Sie bald links in die Bernauer Straße einbiegen und so die Schleusenbrücke erreichen. Von hier aus eröffnet sich Ihnen ein imposanter Blick auf die **Lehnitzschleuse 5**. Überqueren Sie die Brücke und tauchen Sie an der anderen Seite des Ufers über den ausgeschilderten Naturlehrpfad wieder in das Landschaftsschutzgebiet ein. Vorbei an einem Biergarten führt der Weg immer am Ufer entlang und am Ende des Waldes auf die Mainzer Straße, die Sie bei erster Gelegenheit wieder Richtung Wasser verlassen. Sie befinden sich nun auf dem Rad-Fern-

weg Berlin–Kopenhagen, der Sie sogleich an eine Badestelle führt. Wenn Sie wollen, können Sie eine ausgiebige Pause zum Baden, Tretbootfahren oder Rudern einlegen. Oder Sie kehren im **Hafenrestaurant LuBea** ein – den größten Teil der Strecke haben Sie geschafft.

Anschließend laufen Sie weiter, schwenken kurz rechts in die Wörthstraße und danach links in die Heidelberger Straße ein. Vorbei an der **TURM ErlebnisCity 6** folgen Sie dem Straßenverlauf und biegen nach der Unterquerung der Bahngleise rechts ein, um nach kurzer Zeit die Heimreise vom S-Bahnhof Oranienburg anzutreten.

**INFO**

Tourismusverein Oranienburg und Umland e. V.  
Schloßplatz 2, 16515 Oranienburg  
☎ 03301 600 8110  
→oranienburg-erleben.de

**TOUR FÜRS SMARTPHONE**

Diese Tour steht Ihnen als GPS-Track unter →**sbahn.berlin/ausfluege** zum Download zur Verfügung. Mit Hilfe einer geeigneten App können Sie bei aktivierter Ortungsfunktion jederzeit sehen, wo Sie sich befinden und so dem vorgeschlagenen Weg bequem folgen.



**LuBea Yachthafen und Hafenrestaurant**

Gemütliches Restaurant mit gutbürgerlicher Küche und überdachter Terrasse, die einen wunderschönen Ausblick über den Lehnitzsee bietet. **Unser Tipp:** Entdecken Sie den idyllischen See mit den im Yachthafen ausleihbaren Motor-, Ruder- oder Tretbooten. Für besonders heiße Tage gibt es die Tretboote auch mit Überdachung.

Rüdesheimer Str. 21, 16515 Oranienburg  
Mo-So 12-21 Uhr  
☎ 3301 524152  
→lubea-service.de

**4 Rodelberge**



Ein Relikt aus der Nacheiszeit: Bis zu 51 Meter hohe Dünen befinden sich an verschiedenen Stellen im Wald in der Nähe des Ufers. Die sandigen Lichtungen bieten im Sommer Platz für ein Picknick und im Winter kann hier gerodelt werden.

**5 Lehnitzschleuse**



Seit 1940 verbindet die Lehnitzschleuse die unterschiedlichen Wasserspiegelhöhen der Havel-Oder-Wasserstraße miteinander. Täglich werden hier Güterschiffe und Sportboote geschleust, die dabei eine Höhe von sechs Metern überwinden müssen.

**6 TURM ErlebnisCity**



Viele Freizeit- und Sportangebote unter einem Dach: ein Erlebnisbad, Saunalandschaft, Bowling, Klettern und vieles mehr.

André-Pican-Straße 42  
16515 Oranienburg  
→erlebniscity.de

Ihr S-Bahn (+)

## Ein Leben für die Bahnhofsmision

30 Exemplare des Buchs „Glück und Leid am Bahnhof Zoo“ zu gewinnen

Gewinnspiel \*

Zehn Jahre lang hat Dieter Puhl die Bahnhofsmision am Berliner Bahnhof Zoologischer Garten geleitet. Im Januar 2019 gab er den Posten an seinen Nachfolger ab und leitet seitdem die Stabsstelle für christliche und gesellschaftliche Verantwortung.



Über seine Erlebnisse und Erfahrungen als Leiter der Bahnhofsmision hat Dieter Puhl ein Buch geschrieben. Es trägt den Titel „Glück und Leid am Bahnhof Zoo: Ein Leben für die Bahnhofsmision“ und erzählt Geschichten von skurrilen Gästen, prominenten Helfern, resoluten älteren Damen mit Herz, unterstützenden Nachbarn und dem festen Glauben, die Welt ein Stückchen besser machen zu können. Der gebürtige Friedrichshainer und Sozialarbeiter Puhl

hat als Praktikant in der Bahnhofsmision angefangen und lange als Mobiler Einzelfallhelfer dort gearbeitet.

**(+) Ihr S-Bahn-Plus:** Die S-Bahn Berlin verlost anlässlich der Neueröffnung des Reisezentrums am Bahnhof Zoologischer Garten (\*\*Seite 3) 30 Exemplare des Buchs „Glück und Leid am Bahnhof Zoo: Ein Leben für die Bahnhofsmision“ von Dieter Puhl.  
Kennwort: „Glück und Leid“

## Theatererlebnis für die Gegenwart

Globe Berlin zeigt den Klassiker „Romeo und Julia“ open air

Gewinnspiel \*

Wie wollen wir leben und wen dürfen wir lieben? Im Bekannten verharren? Die hassen, die unsere Eltern hassten, die heiraten, die die Freunde unserer Eltern sind? Oder alles neu? Freie Liebe, selbstbestimm-



Foto: Nanova Photography

tes Leben, unabhängiges Modell? In Shakespeares wohl meist gespielter Tragödie reißt die Liebe eines jungen Paares alte Wunden auf, die nie geheilt waren, bloß überdeckt – und bringt so zum Vorschein, was möglich wäre, nämlich die Annäherung der verfeindeten Familien. Die Neu-Inszenierung des Shakespeare-Enthusiasten und Regisseurs Christian Leonard, greift Lebenshunger, Forschergeist und Aufbruchstimmung der Renaissance auf und überträgt diese in ein Theatererlebnis für die Gegenwart. Ein

Schauspiel in bester Volkstheatertradition, voller Sprachreichtum, rasanter Kampfszenen und berauscher Musik.

**(+) Ihr S-Bahn-Plus:** Die S-Bahn Berlin verlost 3 x 2 Tickets für die Vorstellung „Romeo und Julia“ am 22. August 2021 um 19.30 Uhr.  
Kennwort: „Romeo und Julia“

→ **globe.berlin**

Globe Berlin – Open-O-Bühne  
Sömmeringstraße 15, 10589 Berlin  
U-Bf Mierendorffplatz **U7**

## Ein turbulentes Neuköllnical

„Tatort Neukölln“ verspricht einen unvergesslichen Theaterabend

Gewinnspiel \*

Futschiqueen und „HARTZ VIII-Ikone“ Edith Schröder ist ratlos, denn ihr Haus im Gentrifizierungsbrennpunkt Neukölln wurde verkauft und ihre Miete derart erhöht, dass ihr die Obdachlosigkeit droht. Sie borgt



Foto: Joern Hartmann

sich Geld. Doch wer sich bei den falschen Leuten Geld besorgt, ist bald in noch größeren Schwierigkeiten. Ediths Kumpel und Hinterhof-Charmeur, Harry Weinfurz, schlägt ihr und ihren beiden besten Freundinnen einen großen Coup vor, um das Geld zurückzahlen zu können. Wer die drei wilden Weiber aus Neukölln kennt, weiß, dass dieses Vorhaben nur schiefgehen kann. Aber in Zeiten von Social Media und Fake News wird aus der Kriminellen unerwartet eine Volksheldin – und so lautet für Edith bald die Frage: Knast oder Kanzlerschaft?

„Tatort Neukölln“ ist ein turbulentes Neuköllnical über kapitalistische, kriminelle und verbale Grenzüberschreitungen.

**(+) Ihr S-Bahn-Plus:** Die S-Bahn Berlin verlost 3 x 2 Tickets für die Vorstellung „Tatort Neukölln“ am 18. August 2021 um 20 Uhr.  
Kennwort: „Tatort Neukölln“

→ **bka-theater.de**

Berliner Kabarett Anstalt  
Mehringdamm 34, 10961 Berlin  
U-Bf Mehringdamm **U6 U7**

\* Für das Gewinnspiel gelten folgende Teilnahmebedingungen: Wer gewinnen möchte, beteiligt sich im Internet unter → [sbahn.berlin/gewinnspiele](https://sbahn.berlin/gewinnspiele) oder sendet eine Postkarte mit dem Kennwort an die S-Bahn Berlin, Elisabeth-Schwarzhaupt-Platz 1, 10115 Berlin. Teilnahmechluss ist der 23. Juli 2021 (Datum des Poststempels). Gewinnspielteilnahme erst ab 18 Jahren. Eine Barauszahlung oder Umtausch des Gewinns ist nicht möglich. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Ihre persönlichen Daten werden nur für das Gewinnspiel genutzt. Wenn es zur Abwicklung eines Gewinnspiels notwendig ist, werden Vor- und Nachname des Gewinners an den Preissponsor übertragen. Die Gewinner werden schriftlich benachrichtigt. Eine Teilnahme über Dritte, insbesondere Gewinnspielservice-Anbieter, ist ausgeschlossen.

# Taschendiebstahl vorbeugen

Gemeinsame Präventionsaktion von Polizei, DB, S-Bahn Berlin und BVG

An Berliner Regional- und Fernbahnhöfen waren im Juni und Juli sechs bunte Monster unterwegs. Sie wollten den Reisenden aber nicht etwa Angst machen, sondern sie vielmehr sensibilisieren – für die Gefahren, die beim Thema „Taschendiebstahl“ lauern. Die sechs Monster – Stauerzeuger, Blumenschenker, Scheibenklopfer, Beschmutzer, Anrempler und Falscher Tourist – waren gemeinsam mit Präventionsbeamten der Berliner Polizei, der Bundespolizei sowie Präventionsteams der Deutschen Bahn, der S-Bahn Berlin und der Berliner Verkehrsbetriebe unterwegs, um offensiv über Taschendiebstahl im Reiseverkehr aufzuklären. Bahnreisende konnten sich im persönlichen Gespräch an Infoständen über die europaweite Kampagne „Stop Pickpockets“ („Stoppst Taschendiebe“) sowie die Strategien der Täter:innen informieren und erhielten wichtige Tipps zur Vorbeugung. Die Motive der Kampagne mit den bunten Monstern sollen bald auch auf Fahrkartenauto-

maten zu sehen sein. Die Bundespolizei erwartet einen Anstieg der Fälle von Taschendiebstählen, wenn die Reise- und Kontaktbeschränkungen weiter

gelockert werden. Eine solche Entwicklung habe sich bereits nach dem Ende des ersten Lockdowns im Vorjahr gezeigt, heißt es in einer Mitteilung.



Neben den Informationen und Filmclips auf der Webseite nutzen Bundespolizei und Deutsche Bahn auch ihre sozialen Netzwerke für Präventionsmaßnahmen. Kurze Trickfilme mit den bunten Monstern zeigen dabei die häufigsten Tricks der Taschendiebe. → [stop-pickpockets.eu](https://stop-pickpockets.eu) | → [bundespolizei.de](https://bundespolizei.de)

**IM NÄCHSTEN STREIFZUG MIT DER APP DB AUSFLUG:**

## Dem Eisvogel auf der Spur

Eine Kanutour für Naturgenießer mit schönen Möglichkeiten für kulinarische Pausen mit regionalen Gerichten und Zutaten bietet der nächste Streifzug mit der App „DB Ausflug“ – bei dem man sich auf die Spur des Eisvogels begibt. Die etwa vierstündige Tour geht über elf Kilometer und ist auch als Familientour geeignet. Sie verbindet ein aktives Erlebnis auf dem Wasser mit wissenswerten Informationen auf dem Walderlebnispfad Stendenitz sowie mit kulinarischen und regionalen Bezügen.

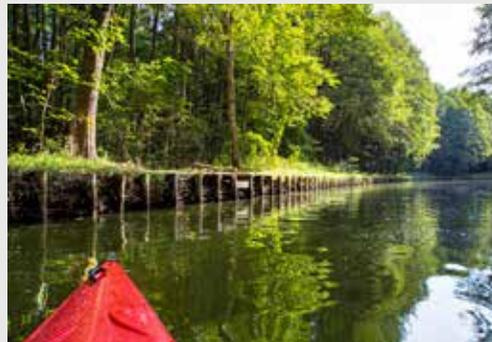


Foto: TMB / Steffen Lehmann

„Dem Eisvogel auf der Spur“ ist eine Tour, die das Thema Nachhaltigkeit und Umweltschutz sowohl in der Gastronomie als auch in den unberührt wirkenden Laubwäldern entlang der Strecke erlebbar macht.

**Mehr dazu in der nächsten punkt 3**

ANZEIGE



immer Samstag und Sonntag  
mit der **BAHN**  
direkt nach  
**PLAU AM SEE**  
(Mecklenburg)

Ab sofort erreichen Sie unseren  
Luftkurort am Wochenende direkt  
mit dem RB74

gilt bis 24. Oktober  
Zubringer  
bis Pritzwalk  
z.B. mit RE6

Fahrplaninfos   Plau am See

## Information & Reservierung

Telefon +49 (0)331 2755 88 99  
→potsdamtourismus.de



## Wieder das Potsdam-Gefühl spüren!

Spazieren Sie durch die Stadt und lauschen Sie den Geschichten der Potsdam-Experten!

### Stadtspaziergang durch Potsdam

täglich um 11 Uhr, Start: Tourist Information Am Alten Markt

### Potsdamer Hinterhöfe

jeden Fr um 16 Uhr, Start: Luisenplatz (Fontäne)

### Versteckte Paradiese im Park Sanssouci

jeden Sa um 14 Uhr, Start: Allee nach Sanssouci (Grünes Gitter)

### Babelsberg – Filmstars, Villen, Weltgeschichte

jeden 1. und 3. So jeweils um 11 Uhr, Start: S-Bahnhof Griebnitzsee

### Berliner Mauer – Spuren der Teilung

jeden 2. So um 11 Uhr, Start: Glienicker Brücke (Potsdamer Seite)

### Kunst am Fluss

jeden 1. Sa um 14 Uhr, Start: Tourist Information Am Alten Markt

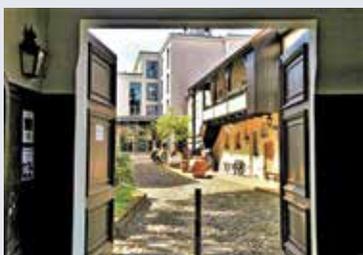
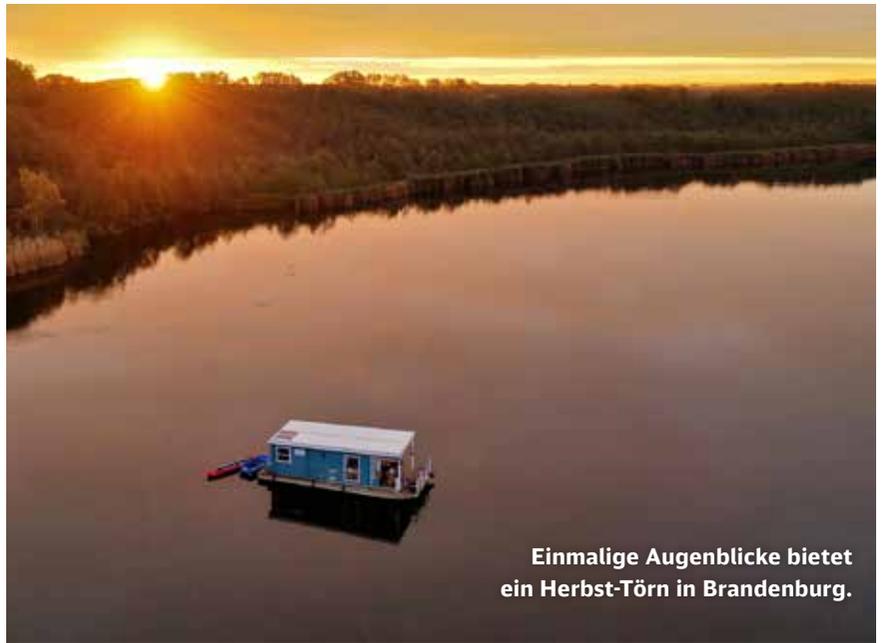


Foto: PMSG / André Stiebitz

### Hinweise zu den öffentlichen Stadtführungen:

- Gesamtteilnehmerzahl von max. 15 Personen
- Einhaltung Mindestabstand von 1,5 Metern
- Datenerfassung digital vor Ort beim Gästeführer mit Check in Brandenburg oder der Luca App

Tickets können unter  
→[potsdamtourismus.de/touren/stadtfuehrungen](https://potsdamtourismus.de/touren/stadtfuehrungen) oder  
telefonisch im Service Center  
unter ☎ **0331 2755 8899** sowie  
persönlich vor Ort in den Tourist  
Informationen gekauft werden.



Einmalige Augenblicke bietet ein Herbst-Törn in Brandenburg.

Foto: BunBo / Rainer Gottwald

# Indian Boat-Summer

## Mit dem Hausboot durch ein Farben-Meer

Die Herbst-Tage auf dem Wasser sind etwas stiller als im Sommer – aber genauso schön und intensiv. Es herrscht dann auch etwas weniger Verkehr als in den Monaten zuvor. Auf dem Boot kann man so nochmal in gemütlicher Runde den Blick über das Wasser in die Ferne schweifen lassen und die Vielfalt der Farben am Ufer bestaunen und genießen.

Nur wenige Minuten entfernt von der Metropole Berlin vergisst man sofort, das man eigentlich gar nicht weit weg ist. Lange und aufwendige Anreisen entfallen. Natürlich lässt sich auch Neuland auf solch einer Fahrt entdecken: Wer Fahrräder an Bord hat, kann zu Touren vom Schiff aus aufbrechen. Außerdem gibt es viele Möglichkeiten in der Zielregion, vorher Fahrräder zu reservieren. Je nach Corona-Lage sind Museen

geöffnet, können Schlösser besichtigt werden oder es finden noch Open-Air Veranstaltungen statt.

Die Charter-Stationen in Brandenburg bieten in den verschiedenen Reiseregionen für nahezu jeden Geschmack etwas. Naturfreunde können ganz rustikal mit einem Floß durch die Natur gleiten. Wer es gerne geräumig mag, der ist mit einem BunBo (BungalowBoot) bestens bedient und auch die Freunde Holländischer Stahlyachten sind sehr gut aufgehoben: manchmal sogar mit Waschmaschine an Bord und Cockpit-Technik, die an ein Flugzeug erinnert und so besten Fahrkomfort bietet. Also: Herbst AHOI in Brandenburg!

### INFO

Weitere Informationen:

→[reiseland-brandenburg.de/wasser](https://reiseland-brandenburg.de/wasser)

**Übrigens:** Ganz neu ist jetzt auch der Mini-Guide „Hausboot Urlaub in Brandenburg“ der Tourismus-Marketing Brandenburg (TMB) erschienen. Er ist 22 Seiten stark und vollgepackt mit Bucket-Listen und Tipps. Das Heft ist ideal für die Vorbereitung einer Tour, denn es bietet auch einen Überblick über die Brandenburger Wasserreviere, gefolgt von Empfehlungen, den „6 Top Wasserrevieren“. Eine Packliste und Tipps für Aktivitäten sind ebenfalls enthalten.

Neugierig? Schnell den kostenlosen Brandenburg-Newsletter der TMB abonnieren, Anmeldung bestätigen und den Guide direkt kostenlos downloaden. Mit dem Reise-Newsletter der TMB ist man immer „uptodate“ in Brandenburg – von Ausflugstipps über Reiseangebote bis zu den Top-Events. Anmeldung: →[hausboot-guide.de](https://hausboot-guide.de)

# Glamping im Cube

Erlebnisübernachtungen in Brandenburg

**Sleepero** – das ist ein futuristisch aussehender mannshoher Würfel, ein Cube, in dem ein Erlebnisbett steht, das maximal drei Personen Platz bietet. Geschlafen wird auf einer bequemen Soja-ölkernmatratze, mit kuschelweicher Bettdecke und Kissen.

Mit dem Cube schläft man an einzigartigen Spots, vor spannenden Kulturhighlights oder mitten in der Natur.

Man kann also übernachten, wo sonst keiner schlafen darf und findet so „sein Mikro-Abenteuer“. Ob Digital-Detox mitten in der Natur, Lost-Places-Feeling im Museumspark Rüdersdorf oder Kuschelzeit auf dem Alpaka-Hof –



Foto: Matthias Schellack

man kann bleiben, wenn alle anderen gehen müssen und hat den Ort für sich allein. So kann man nachts mal ganz entspannt die Sternschnuppen durch das Panoramadach zählen, nächtliche Streifzüge unternehmen

oder Aufwachen und direkt ins kühle Nass springen.

Und bei kälteren Temperaturen ist der Cube in tollen Indoor-Locations zu finden. Beispielsweise heißt es dann: „Nachts im Museum“ oder in der Therme. Im Cube bringt eine stromsparende LED-Beleuchtung Licht ins Dunkel und die Chillbox überrascht mit veganen Bio-Leckereien. Für die

morgentliche Katzenwäsche gibt's an allen Spots eine Toilette mit Waschbecken in Laufnähe.

## INFO

→ [reiseland-brandenburg.de/sleeperoo](https://reiseland-brandenburg.de/sleeperoo)

# Genuss zum Mitnehmen

Was kommt denn da in die Tüte?

Sich „durch die Region kosten“ – das kann man ab sofort mit der neuen Aktion „Genuss zum Mitnehmen in der Havelregion“. Möglich ist das auf der FONTANE.RAD-Route im Havelland und Potsdam. Die Strecke mit den beteiligten Partnern umfasst die Regionen rund um Ribbeck und Nauen, Kloster Lehnin, Werder (Havel), Schwielowsee sowie Potsdam. Vorab informieren kann man sich online. So gibt es unterwegs beispielsweise vom Karinenhof Salami vom Schaf, „Wilde Pfefferbeißer“ aus Wildfleisch beim Hotel SONN'IDYLL oder Bratwurst vom Havelländer Apfelschwein



Foto: Steven Ritzler Photography

beim Café der Villa Schöningen. Honig, Marmelade, Kuchen & Co. sind natürlich mit von der Partie sowie Getränke.

Die Gäste erhalten die kulinarischen Produkte in einer ökologischen Papiertüte, die eigens für die Initiative

gestaltet wurde. Alles was in die Tüte kommt, hat möglichst einen regionalen Bezug zur Havelregion und auf jeden Fall zum Land Brandenburg. Das Projekt haben Potsdam, das Havelland und die TMB Tourismus-Marketing Brandenburg GmbH gemeinsam gestartet. Ein Netzwerk aus Gastronomen, Hotels, Hofläden und Erzeugern bieten nun

die Produkte an, die man mitnehmen oder unterwegs essen kann.

## INFO

→ [havelland-tourismus.de](https://havelland-tourismus.de)

→ [potsdamtourismus.de/genuss-zum-mitnehmen](https://potsdamtourismus.de/genuss-zum-mitnehmen)





### EIN ORT ZUM NIEDERLASSEN UND WOHLFÜHLEN

#### Hotel Restaurant Markgraf Kloster Lehnin / Havelland

Das familiengeführte Hotel-Restaurant Markgraf befindet sich im Ortszentrum nur wenige Minuten vom



Zisterzienserkloster Lehnin entfernt. Es erwartet Sie Ruhe und gediegener Wohnstil. Lassen Sie sich verwöhnen von regionaltypischen Kreationen, die liebevoll für Sie zubereitet werden. Es lohnt sich sowohl für den geschichtsbewussten Reisenden als auch für den Naturfreund, Lehnin und seine Umgebung zu entdecken. Ob Sie das Lehniner Land mit dem Fahrrad, zu Fuß oder auf dem Wasser erkunden, bleibt Ihnen überlassen.

**Leistung:** Komfort-Doppelzimmer mit DU/WC, Balkon, inkl. WLAN, Frühstück

**Preis:** 116-123 € pro Nacht

Hotel Restaurant Markgraf, Jörg und Elisabeth Meyer GbR  
Friedensstraße 13, 14797 Kloster Lehnin

### EINE WOHLVERDIENTE AUSZEIT IM LAND DER TAUSEND SEEN

#### Precise Resort Marina Wolfsbruch Rheinsberg / Ruppiner Seenland

Das Precise Resort Marina Wolfsbruch ist eine Ferienanlage im Stil eines nordischen Ferienresorts.



Die Zimmer und Ferienunterkünfte sind komfortabel und modern eingerichtet. Familien können hier einen erlebnisreichen Urlaub bei Boot-, Rad- und Kremserfahrten, beim Erkunden der Wanderwege oder im Kinderhaus verbringen. Die Badelandschaft „Kaskaden“ mit Sauna, Schwimmbekken und Whirlpool steht zur aktiven Erholung zur Verfügung.

**Leistung:** Apartment, 60 qm, Wohnzimmer, 2 Schlafzimmer, Küchenzeile, DU/WC, inkl. Frühstück, Parkplatz, WLAN, Endreinigung

**Preis:** 175-363 € pro Nacht

Precise Resort Marina Wolfsbruch  
Im Wolfsbruch 3, 16831 Rheinsberg OT Kleinerlang

### ZWISCHEN HISTORISCHEM STÄDTETRIIP UND NATURURLAUB

#### MAXX by Steigenberger Sanssouci Potsdam

In der historischen Altstadt und neben dem Eingang zum Park Sanssouci liegt das MAXX by Steigenberger Sanssouci im



Stadtzentrum von Potsdam. Weltberühmte Schlösser und Gärten lassen sich zu Land oder zu Wasser vom Hotel aus wunderbar erkunden. Alle Zimmer und Suiten des Potsdamer Hotels sind von deutscher Film- und Kinogeschichte inspiriert. Die entspannte Atmosphäre des Kutscherhofs sowie der Bar & Lounge FRIEDRICHs laden zu kühlen Drinks und schmackhaften Snacks ein.

**Leistung:** Superior-Doppelzimmer, 13-23 qm, mit DU/WC

**Preis:** 161,70 € pro Nacht

**Bis 7 Tage vor Anreise kostenfrei stornierbar**

MAXX by Steigenberger Sanssouci Potsdam  
Allee nach Sanssouci 1, 14471 Potsdam

### URLAUB MIT VIELSEITIGEM ANGEBOT FÜR DIE GANZE FAMILIE

#### AHORN Seehotel Templin Templin / Uckermark

Mit Blick auf den Lübbesee und die Hügellandschaft der Uckermark wohnt es sich im 3-Sterne Superior Hotel ruhig und idyllisch. Von der



Hotelloobby aus sind die Shops, die SeaBar und die vier Restaurants zu erreichen. Das Panoramarestaurant bietet einen herrlichen Ausblick über den hoteleigenen Badestrand und die weitläufig angelegte Parkanlage. Für Erholung und Abwechslung sorgen der neue AHORNWell Wohlfühlbereich, eine Bogenschießanlage, eine Kegelbahn sowie ein Fitnessraum.

**Leistung:** Classic Plus Zimmer, ca. 19 qm, mit DU/WC, inkl. Frühstück, WLAN

**Preis:** 77-154 € pro Nacht

AHORN Seehotel Templin Betriebs GmbH & Co. KG  
Am Lübbesee 1, 17268 Templin

### IN STILVOLLER ATMOSPHÄRE RUHE GENIEßEN UND ERHOLUNG FINDEN

#### Best Western Plus Parkhotel & SPA Cottbus Cottbus / Spreewald

In der ruhigen und grünen Oase des Best Western Plus Parkhotel & SPA können Sie den Alltag in der 68.000 qm großen



Parkanlage einfach vergessen. Die großzügigen und stilvoll eingerichteten Zimmer sind mit allem Komfort ausgestattet. Im Spa Branitz wird mit dem Hallenschwimmbad, den verschiedenen Saunen, Wärmebänken, Türkischem Hamam und modernsten Fitnessgeräten jede Menge Entspannung geboten. Das Restaurant „Kulinarium“ verwöhnt seine Gäste mit regionaler Spreewälder und Lausitzer Küche.

**Leistung:** Doppelzimmer Komfort Plus, DU/WC, inkl. Parkplatz, Endreinigung

**Preis:** 105-120 € pro Nacht

Best Western Plus Parkhotel & SPA Cottbus  
Heinrich-Zille-Straße 120, 03042 Cottbus

### LUXUS UND ENTSPANNUNG MIT BLICK AUF DIE HAVEL

#### havelblau FERIENLOFTS Brandenburg an der Havel / Havelland

Die havelblau FERIENLOFTS haben über die Außenanlage einen direkten Zugang zum Wasser mit eigenem Bootssteg, einer Spiel- und



Liegewiese und einer Grillstation. Im Herzen der historischen Stadt gelegen und durch das blaue Band der Havel mit den Brandenburger Seen verbunden, finden Sie hier 15 luxuriöse Loft-Ferienwohnungen. Erleben Sie hochwertigen Komfort ergänzt durch den historischen Charme der ehemaligen Kammgarnspinnerei.

**Leistung:** Ferienwohnung 02, 68 qm, 1 Schlafrum, 1 Wohnküche, Terrasse, DU/WC, inkl. WLAN, Endreinigung

**Preis:** 150-222,50 € pro Nacht

havelblau FERIENLOFTS  
Zur Kammgarnspinnerei 3, 14770 Brandenburg an der Havel



## Baumaßnahmen und Fahrplanänderungen



# Zwischen Bestensee und Halbe: Bauarbeiten ab 10. Juli

Zugausfälle und Ersatzverkehr auf den Linien RE2 und RB24

Vom **10. Juli bis 10. September** finden auf der Strecke zwischen Bestensee und Halbe Bauarbeiten statt. Dafür werden beide Gleise gesperrt. Reisende müssen sich auf Zugausfälle einstellen, außerdem ist Ersatzverkehr mit Bussen eingerichtet. Von den Einschränkungen betroffen sind die Linien RE2 und RB24.

### RE2 Wismar – Wittenberge – Berlin – Königs Wusterhausen – Cottbus Hbf

- Die Züge fallen zwischen Bestensee <> Halbe aus und werden durch Busse ersetzt.
- Zusätzlich fallen auf dem Abschnitt Berlin <> Bestensee vom 10. bis 18. Juli die Züge aus.
- Zwischen Halbe und Cottbus Hbf fahren die Züge zu veränderten Fahrzeiten.
- Einige Züge werden ohne reguläre Zwischenhalte von Berlin Hauptbahnhof (tief) über Berlin Südkreuz, Finsterwalde und Calau (Niederlausitz) nach Cottbus Hbf umgeleitet.

### RB24 Eberswalde – Berlin – Königs Wusterhausen – Senftenberg

- Die Züge fallen zwischen Bestensee <> Halbe aus und werden durch Busse ersetzt.
- Zusätzlich fallen auf dem Abschnitt Berlin <> Bestensee am 10. und 11. Juli die Züge aus.
- Außerdem entfällt der Halt in Zeesen, dafür hält dort aber zusätzlich die Linie RE2.

### INFO

Mehr zu den Bauarbeiten findet sich auch in den Apps DB Navigator und DB Bauarbeiten sowie unter → [bauinfos.deutschebahn.com](https://bauinfos.deutschebahn.com)

### Für die Linie RB 24 fahren zwei Buslinien als Ersatz:

#### BUS RB 24

##### Königs Wusterhausen <> Halbe

- fährt von Montag bis Sonntag stündlich
- Um in Halbe den Anschluss an die Züge der RB24 zu erreichen, fahren die Busse in Königs Wusterhausen bis zu 40 Minuten früher ab und kommen in der Gegenrichtung später an.
- Anschluss in Königs Wusterhausen zur Linie S46 aus/in Richtung Berlin

#### BUS RB 24X

##### Flughafen BER Terminal 1-2 <> Halbe

- fährt nur Montag bis Freitag
- fährt nur morgens und nachmittags/abends zu den Hauptverkehrszeiten
- Direktverkehr ohne Unterwegshalte



Grafik: DB AG

**Vor Fahrtantritt bitte die elektronische Fahrplanauskunft nutzen – hier sind aktuelle Baumaßnahmen berücksichtigt – sowie die Aushänge am Bahnhof beziehungsweise im Zug beachten.**



Alle Informationen zu Baumaßnahmen, zu Terminänderungen und zur aktuellen Betriebsituation gibt es bei den jeweiligen Verkehrsunternehmen:

#### S-Bahn Berlin

- [sbahn.berlin](https://sbahn.berlin)
- S-Bahn-Kundentelefon: ☎ 030 297-43333
- S-Bahn-App
- Bau-Newsletter



#### DB Regio

- [bahn.de/brandenburg](https://bahn.de/brandenburg)
- Kundendialog von DB Regio: ☎ 0331 23568-81/-82
- Mobile Apps auf [bahn.de](https://bahn.de)
- personalisierter Newsletter: [deutschebahn.com/bauinfos](https://deutschebahn.com/bauinfos)



#### NEB

- [NEB.de](https://NEB.de)
- NEB-Kundencenter: ☎ 030 396011-344
- [info@NEB.de](mailto:info@NEB.de)



#### ODEG

- [odeg.de](https://odeg.de)
- ODEG-Servicetelefon: ☎ 030 514888888
- [info@odeg.de](mailto:info@odeg.de)



#### HANS

- [hanseatische-eisenbahn.de](https://hanseatische-eisenbahn.de)
- Kundentelefon: ☎ 033981 50230



# Übersicht Fahrplanänderungen im S-Bahn-Liniennetz

Zeitraum: Donnerstag, 08.07.2021, bis Sonntag, 01.08.2021



## S2 1

### Blankenfelde - Priesteweg

24.06. (Do) 4 Uhr  
bis 09.08. (Mo) 1:30 Uhr

#### Ersatzverkehr mit Bussen:

**Bus S2X:** Blankenfelde (Moselstraße) <-> Mahlow/Trebbiner Straße <-> Bushaltestelle „Märkische Heide“ (Zusatzhalt und Umstieg zum Bus S2A) <-> Bushaltestelle „Goltzstraße/Lichtenrader Damm“ (Zusatzhalt und nur in Richtung Priesteweg) bzw. Bushaltestelle „Lichtenrader Damm 254“ (Zusatzhalt und nur in Richtung Blankenfelde) <-> Bushaltestelle „Mariendorfer Damm/Buckower Chaussee“ (Zusatzhalt und Umstieg zum Bus S2A) <-> U-Bf Alt-Mariendorf (Zusatzhalt) <-> Priesteweg. Mit dem Bus S2X besteht am U-Bf Alt-Mariendorf Übergang zur U6 in Richtung Tempelhof/Friedrichstraße.

**Bus S2A:** Blankenfelde (Moselstraße) <-> Mahlow/Trebbiner Straße <-> Bushaltestelle „Märkische Heide“ (Zusatzhalt und Umstieg zum Bus S2X) <-> Lichtenrade (Wünsdorfer Straße) <-> Schichauweg (Halt in Richtung Priesteweg in der Wünsdorfer Straße, Halt in Richtung Blankenfelde an der Bushaltestelle „Illigstraße/Schichauweg“) <->

Bushaltestelle „Nahmritzer Damm/Motzener Straße“ (Zusatzhalt und Umstieg zum Bus S2B) <-> Buckower Chaussee <-> Bushaltestelle „Mariendorfer Damm/Buckower Chaussee“ (Zusatzhalt und Umstieg zum Bus S2X) <-> Marienfelde <-> Lankwitz, Kirche (Zusatzhalt und Umstieg zum Bus S2B) <-> Attilastraße <-> Südende (Zusatzhalt) <-> Priesteweg

**Vom 23.07. (Fr) 18 Uhr bis 26.07. (Mo) 5 Uhr** wird die Haltestelle S-Bf Südende wegen Straßenbauarbeiten nicht bedient. In Attilastraße erfolgt in dieser Zeit die Abfahrt der Busse in der Attilastraße (wie Bus 184). In Priesteweg erfolgt in dieser Zeit die Abfahrt der Busse von der gegenüberliegenden Straßenseite (wie Bus S2X). Bitte auch die Veränderungen bei den Buslinien 181, 187, 282 und N81 beachten.

**Bus S2B:** Lichtenrade (Wünsdorfer Straße) <-> Schichauweg (Halt in Richtung Priesteweg in der Wünsdorfer Straße, Halt in Richtung Lichtenrade an der Bushaltestelle „Illigstraße/Schichauweg“) <-> Bushaltestelle „Nahmritzer Damm/Motzener Straße“ (Zusatzhalt und Umstieg zum Bus S2A) <-> Lankwitz, Kirche (Zusatzhalt und Umstieg zum Bus S2A) <-> Lankwitz <-> Priesteweg. Die Buslinie S2B verbindet Lichtenrade auf kurzem Weg mit dem S-Bahnhof Lankwitz.

Hier kann auf die gemeinsam im 10-Minutentakt verkehrenden S-Bahn-Linien S25 und S26 in Richtung Südkreuz/Potsdamer Platz/Friedrichstraße umgestiegen werden.

**Fahrplanänderung:** In Priesteweg fährt die S2 nach Buch 1 Minute früher (Priesteweg ab 13, 33, 53). Im Nachtverkehr Fr/Sa und Sa/So fährt die S2 von Yorckstraße bis Priesteweg 1 Minute früher.

**Bahnsteigänderung:** In Priesteweg fährt die S2 nach Buch (Priesteweg ab 13, 33, 53) von Gleis 1 (Bahnsteig stadtauswärts).

**Linienführung der betroffenen S-Bahn-Linie:**  
S2 fährt Priesteweg <-> Bernau (10-Minutentakt: Priesteweg <-> Buch)

**Grund:** Herstellung Umfahrung in Lichtenrade

## S2 2

### Karow - Bernau

09.07. (Fr),  
12.07. (Mo) bis 16.07. (Fr)  
jeweils 9 Uhr bis 15 Uhr

**Fahrplanänderung:** Die S2 fährt von Buch bis Bernau 3 bis 4 Minuten später. In der Gegenrich-



# Übersicht Fahrplanänderungen im S-Bahn-Liniennetz

Zeitraum: Donnerstag, 08.07.2021, bis Sonntag, 01.08.2021

Fortsetzung von Seite 23

**S3 S5 S7 S9**

Lichtenberg – Spandau



Nächte 01./02.08. (So/Mo)  
bis 05./06.08. (Do/Fr)  
jeweils 22 Uhr bis 1:30 Uhr

**Taktänderung:** Friedrichstraße <> Zoologischer Garten S-Bahnverkehr nur im 20-Minutentakt mit S7

**Taktänderung:** Zoologischer Garten <> Charlottenburg S-Bahnverkehr nur im 5-/15-Minutentakt mit S3 bzw. S9 und S7

**Fahrplanänderung:** Die S3 fährt von Zoologischer Garten bis Spandau 2 Minuten später. In der Gegenrichtung fährt die S3 von Spandau bis Charlottenburg 2 Minuten früher und von Friedrichstraße bis Warschauer Straße 2 bis 4 Minuten früher. Die S9 fährt von Spandau bis Charlottenburg 2 Minuten früher und von Friedrichstraße bis Ostbahnhof 2 bis 4 Minuten früher.

**Bahnsteigänderung:** In Charlottenburg endet die S3 aus Spandau auf Gleis 7 (Bahnsteig stadtauswärts), zur Weiterfahrt in Richtung Zoologischer Garten ist ein Bahnsteigwechsel erforderlich (der Bahnhof ist barrierefrei ausgestattet). Fahrgäste, die über Charlottenburg hinausfahren möchten, steigen bitte bereits in Westkreuz um.

**Linienführungen der betroffenen S-Bahn-Linien:**

■ S3 fährt Friedrichshagen <> Friedrichstraße (10-Minutentakt: Friedrichshagen <> Ostbahnhof, in der Nacht 04./05.08. (Mi/Do) 10-Minutentakt: Friedrichshagen <> Friedrichstraße) und Zoologischer Garten > Spandau, in der Gegenrichtung Spandau > Charlottenburg

■ S5 fährt Strausberg Nord <> Ostbahnhof (10-Minutentakt: Mahlsdorf <> Warschauer Straße)

■ S7 fährt Ahrensfelde <> Potsdam Hbf (10-Minutentakt: Ahrensfelde <> Lichtenberg)

■ S9 fährt Flughafen BER – Terminal 1-2 <> Friedrichstraße, in der Nacht 04./05.08. (Mi/Do) Flughafen BER – Terminal 1-2 <> Treptower Park und Charlottenburg > Spandau, in der Gegenrichtung Spandau > Zoologischer Garten Bitte zwischen Lichtenberg <> Alexanderplatz <> Berlin Hbf auch die U5 sowie zwischen Alexanderplatz <> Zoologischer Garten (mit Umsteigen in Gleisdreieck) auch die U2 benutzen.

**Grund:** Fassadensanierung am Stellwerksgebäude und Weichenarbeiten in Zoologischer Garten

**S41 S42 S8**

Frankfurter Allee – Schönhauser Allee



Nächte 13./14.07. (Di/Mi)  
und 14./15.07. (Mi/Do)  
jeweils 22 Uhr bis 1:30 Uhr

**Zugverkehr verändert:** Fahrgäste der S41 und S42 steigen bitte in beiden Fahrtrichtungen in Greifswalder Straße um, die Weiterfahrt erfolgt nach jeweils 7 Minuten vom gegenüberliegenden Gleis.

**Fahrplanänderung:** Die S41 fährt von Greifswalder Straße bis Storkower Straße 2 Minuten, von Storkower Straße bis Ostkreuz 3 bis 5 Minuten und von Ostkreuz bis Greifswalder Straße 5 Minuten später. Die S42 fährt von Prenzlauer Allee bis Storkower Straße 5 Minuten und von Storkower Straße bis Greifswalder Straße 8 Minuten später. Die S8 fährt von Treptower Park bis Frankfurter Allee 5 Minuten später sowie von Schönhauser Allee bis Bornholmer Straße 2 Minuten früher. In der Gegenrichtung fährt die S8 nach Grünau von Frankfurter Allee bis Treptower Park 5 bis 6 Minuten früher.

**Linienführung der betroffenen S-Bahn-Linie:**

■ S41 fährt Greifswalder Straße > Ostkreuz > Südkreuz > Westkreuz > Gesundbrunnen > Greifswalder Straße (im 10-Minutentakt)

■ S42 fährt Greifswalder Straße > Gesundbrunnen > Westkreuz > Südkreuz > Ostkreuz > Gesundbrunnen (im 10-Minutentakt)

■ S8 fährt Grünau <> Frankfurter Allee und Schönhauser Allee <> Blankenburg/Birkenwerder

**Grund:** Schienenauswechslungen

**S46**

Königs Wusterhausen – Wildau



10.07. (Sa) 7 Uhr bis 16 Uhr

**Ersatzverkehr mit Bussen:** Königs Wusterhausen (Position 1 – Nähe Wasserturm) <> Wildau

**Linienführung der betroffenen S-Bahn-Linie:**

■ S46 fährt Wildau <> Westend (ab ca. 12 Uhr Wildau <> Tempelhof)

Bitte auch die Einschränkungen beim Bahn-Regionalverkehr (RE2, RB24) beachten.

**Grund:** Kabelarbeiten für ein Signal in Königs Wusterhausen

**S46**

Königs Wusterhausen – Grünau



Nächte 13./14.07. (Di/Mi)  
und 14./15.07. (Mi/Do)  
jeweils 22 Uhr bis 1:30 Uhr

**Zugverkehr verändert:** Fahrgäste der S46 steigen bitte in beiden Fahrtrichtungen in Grünau um, die Weiterfahrt erfolgt in Fahrtrichtung Königs Wusterhausen nach 2 Minuten vom selben Bahnsteig bzw. in Fahrtrichtung Westend nach 18 Minuten vom anderen Bahnsteig. Der Bahnhof ist barrierefrei ausgestattet.

**Fahrplanänderung:** Die S46 fährt von Königs Wusterhausen bis Grünau 1 bis 2 Minuten später sowie in der Gegenrichtung von Grünau bis Königs Wusterhausen 1 Minute später.

**Bahnsteigänderung:** In Grünau endet die S46 aus Königs Wusterhausen auf Gleis 1 (Bahnsteig stadtauswärts), zur Weiterfahrt in Richtung Westend ist ein Bahnsteigwechsel erforderlich.

**Linienführung der betroffenen S-Bahn-Linie:**

■ S46 fährt Königs Wusterhausen <> Grünau und Grünau <> Westend

**Empfehlung:** Fahrgästen der S46 in Richtung Südring empfehlen wir zur Reduzierung der Wartezeit in Grünau, zunächst mit der S8 (nach 11 Minuten) bis Baumschulenweg vorzufahren

und dort in die S45 (nach 3 Minuten) in Richtung Südkreuz umzusteigen.

**Grund:** Einbau von Schutz- und Fangschienen für die neue Außenreinigungsanlage

**S7**

Grunewald – Potsdam Hbf



Nächte 12./13.07. (Mo/Di)  
bis 14./15.07. (Mi/Do)  
jeweils 23:05 Uhr bis 1:30 Uhr

**Fahrplanänderung:** Die S7 nach Potsdam Hbf hat in Grunewald 10 Minuten Aufenthalt, fährt von Grunewald bis Babelsberg 10 Minuten und von Babelsberg bis Potsdam Hbf 12 Minuten später. In der Gegenrichtung fährt die S7 nach Ahrensfelde von Potsdam Hbf bis Babelsberg 12 Minuten früher und von Babelsberg bis Grunewald 10 Minuten früher und hat in Grunewald 10 Minuten Aufenthalt. Von Grunewald bis Ahrensfelde fährt die S7 planmäßig.

**Bahnsteigänderung:** In Grunewald fährt die S7 nach Ahrensfelde von Gleis 2 (Bahnsteig stadtauswärts). In Wannsee fährt die S7 nach Ahrensfelde von Gleis 2 (Bahnsteig stadtauswärts).

**Linienführung der betroffenen S-Bahn-Linie:**

■ S7 fährt Ahrensfelde <> Potsdam Hbf (unverändert)

In Wannsee beträgt die Übergangszeit zwischen der S1 und S7 in beiden Fahrtrichtungen ca. 12 Minuten. Bitte zwischen Friedrichstraße <> Schöneberg <> Wannsee auch die S1 benutzen. Beim Umstieg von der S7 (aus Potsdam Hbf) zur S1 (nach Oranienburg) ist ein Bahnsteigwechsel erforderlich (der Bahnhof ist barrierefrei ausgestattet).

**Grund:** Rissanierung an den Betonschwellen der Weichen in Nikolassee

**S7**

Grunewald – Potsdam Hbf



Nacht 15./16.07. (Do/Fr),  
Nächte 19./20.07. (Mo/Di)  
und 20./21.07. (Di/Mi)

jeweils 23:15 Uhr bis 1:30 Uhr

**Fahrplanänderung:** Die S7 nach Potsdam Hbf hat in Grunewald 10 Minuten Aufenthalt, fährt von Grunewald bis Babelsberg 9 bis 10 Minuten und von Babelsberg bis Potsdam Hbf 12 Minuten später. In der Gegenrichtung fährt die S7 nach Ahrensfelde von Potsdam Hbf bis Babelsberg 12 Minuten früher und von Babelsberg bis Grunewald 10 Minuten früher und hat in Grunewald 10 Minuten Aufenthalt. Von Grunewald bis Ahrensfelde fährt die S7 planmäßig.

**Bahnsteigänderung:** In Wannsee fährt die S7 nach Potsdam Hbf Gleis 3 (Bahnsteig stadteinwärts).

**Linienführung der betroffenen S-Bahn-Linie:**

■ S7 fährt Ahrensfelde <> Potsdam Hbf (unverändert)

In Wannsee beträgt die Übergangszeit zwischen der S1 und S7 in beiden Fahrtrichtungen ca. 12 Minuten. Bitte zwischen Friedrichstraße <> Schöneberg <> Wannsee auch die S1 nutzen.

Beim Umstieg von der S1 (aus Oranienburg) zur S7 (nach Potsdam Hbf) ist ein Bahnsteigwechsel erforderlich (der Bahnhof ist barrierefrei ausgestattet).

**Grund:** Rissanierung an den Betonschwellen der Weichen in Nikolassee

### S9 Alexanderplatz - Westkreuz

**Nacht 08./09.07. (Do/Fr),  
Nächte 28./29.07. (Mi/Do)  
und 29./30.07. (Do/Fr)**

**jeweils 1:30 Uhr bis 3:50 Uhr**

Der Zug Flughafen BER – Terminal 1-2 ab 0:49 Uhr nach Westkreuz (an 1:52 Uhr) endet bereits um 1:37 Uhr in Friedrichstraße und fällt von Friedrichstraße bis Westkreuz aus.

Der Zug Charlottenburg ab 3:02 Uhr nach Flughafen BER – Terminal 1-2 (an 4:00 Uhr) beginnt erst um 3:20 Uhr in Alexanderplatz und fällt von Charlottenburg bis Alexanderplatz aus.

Der Zug Westkreuz ab 3:12 Uhr nach Flughafen BER – Terminal 1-2 (an 4:16 Uhr) beginnt erst um 3:28 Uhr in Friedrichstraße und fällt von Westkreuz bis Friedrichstraße aus.

Der Zug Westkreuz ab 3:32 Uhr nach Flughafen BER – Terminal 1-2 (an 4:36 Uhr) beginnt erst um 3:48 Uhr in Friedrichstraße und fällt von Westkreuz bis Friedrichstraße aus.

Bitte von Zoologischer Garten bis Flughafen BER – Terminal 1-2 auch die Buslinie N7X nutzen.  
**Grund:** Inspektion Traversen

### S9 Zoologischer Garten - Westkreuz

**Nächte 11./12.07. (So/Mo)  
bis 13./14.07. (Di/Mi),**

**Nacht 15./16.07. (Do/Fr)**

**jeweils 1:45 Uhr bis 3:40 Uhr**

Der Zug Flughafen BER – Terminal 1-2 ab 0:49 Uhr nach Westkreuz (an 1:52 Uhr) endet bereits um 1:46 Uhr in Zoologischer Garten und fällt von Zoologischer Garten bis Westkreuz aus.

Der Zug Charlottenburg ab 3:02 Uhr nach Flughafen BER – Terminal 1-2 (an 4:00 Uhr) beginnt erst um 3:06 Uhr in Zoologischer Garten und fällt von Charlottenburg bis Zoologischer Garten aus.

Der Zug Westkreuz ab 3:12 Uhr nach Flughafen BER – Terminal 1-2 (an 4:16 Uhr) beginnt erst um 3:18 Uhr in Zoologischer Garten und fällt von Westkreuz bis Zoologischer Garten aus.

Der Zug Westkreuz ab 3:32 Uhr nach Flughafen BER – Terminal 1-2 (an 4:36 Uhr) beginnt erst um 3:38 Uhr in Zoologischer Garten und fällt von Westkreuz bis Zoologischer Garten aus.

**Grund:** Umbau der Stromversorgung

### S9 Flughafen BER - Terminal 1-2 - Westkreuz

**Nacht 14./15.07. (Mi/Do)  
1:35 Uhr bis 4:25 Uhr**

Der Zug Flughafen BER – Terminal 1-2 ab 0:49 Uhr nach Westkreuz (an 1:52 Uhr) endet bereits um 1:46 Uhr in Zoologischer Garten und fällt von Zoologischer Garten bis Westkreuz aus.

Der Zug Flughafen BER – Terminal 1-2 ab 1:09 Uhr nach Friedrichstraße (an 1:56 Uhr) wird von Baumschulenweg (ab 1:35 Uhr) bis Treptower Park über Neukölln (mit Fahrtrichtungswechsel) umgeleitet, der Halt in Plänterwald entfällt. Von Treptower Park bis Friedrichstraße fährt dieser Zug 8 Minuten später. Der Zug Flughafen BER – Terminal 1-2 ab 1:29 Uhr nach Ostbahnhof (an 2:08 Uhr) wird von Baumschulenweg (ab 1:55 Uhr) bis Treptower Park über Neukölln (mit Fahrtrichtungswechsel) umgeleitet, der Halt in Plänterwald entfällt. Von Treptower Park bis Ostbahnhof fährt dieser Zug 8 Minuten später.

Der Zug Alexanderplatz ab 3:05 Uhr nach Flughafen BER – Terminal 1-2 (an 3:45 Uhr) wird von Treptower Park bis Baumschulenweg über Neukölln (mit Fahrtrichtungswechsel) umgeleitet, der Halt in Plänterwald entfällt. Von Baumschulenweg bis Flughafen BER – Terminal 1-2 fährt dieser Zug 10 Minuten später. Der Zug Charlottenburg ab 3:02 Uhr nach Flughafen BER – Terminal 1-2 (an 4:00 Uhr) beginnt erst um 3:06 Uhr in Zoologischer Garten und fällt von Charlottenburg bis Zoologischer Garten aus.

Dieser Zug wird von Treptower Park bis Baumschulenweg über Neukölln (mit Fahrtrichtungswechsel) umgeleitet, der Halt in Plänterwald entfällt. Von Baumschulenweg bis Flughafen BER – Terminal 1-2 fährt dieser Zug 9 Minuten später.

Der Zug Westkreuz ab 3:12 Uhr nach Flughafen BER – Terminal 1-2 (an 4:16 Uhr) beginnt erst um 3:18 Uhr in Zoologischer Garten und fällt von Westkreuz bis Zoologischer Garten aus. Dieser Zug wird von Treptower Park bis Baumschulenweg über Neukölln (mit Fahrtrichtungswechsel) umgeleitet, der Halt in Plänterwald entfällt. Von Baumschulenweg bis Flughafen BER – Terminal 1-2 fährt dieser Zug 8 Minuten später. Der Zug Westkreuz ab 3:32 Uhr nach Flughafen BER – Terminal 1-2 (an 4:36 Uhr) beginnt erst um 3:38 Uhr in Zoologischer Garten und fällt von Westkreuz bis Zoologischer Garten aus. Bitte zwischen Flughafen BER – Terminal 1-2 <> Flughafen BER – Terminal 5 <> Adlershof <> Schöneweide <> Plänterwald <> Treptower Park <> Jannowitzbrücke <> Alexanderplatz auch die Nachtbuslinie N60 nutzen.

**Grund:** Umbau der Stromversorgung und Einbau einer Ersatzschiene

### S9 Flughafen BER - Terminal 1-2 - Alexanderplatz

**Nächte 25./26.07. (So/Mo)  
bis 29./30.07. (Do/Fr)**

**jeweils 1 Uhr bis 3:25 Uhr**

Der Zug Flughafen BER – Terminal 1-2 ab 1:09 Uhr nach Friedrichstraße (an 1:56 Uhr) fährt von Flughafen BER – Terminal 1-2 bis Plänterwald 8 Minuten früher.

Der Zug Flughafen BER – Terminal 1-2 ab 1:29 Uhr nach Ostbahnhof (an 2:08 Uhr) endet bereits um 1:52 Uhr in Schöneweide und fällt von Schöneweide bis Ostbahnhof aus.

Der Zug Alexanderplatz ab 3:05 Uhr nach Flughafen BER – Terminal 1-2 (an 3:45 Uhr) beginnt erst um 3:22 Uhr in Schöneweide und fällt von Alexanderplatz bis Schöneweide aus.

Bitte zwischen Flughafen BER – Terminal 1-2 <> Flughafen BER – Terminal 5 <> Adlershof <>

Schöneweide <> Plänterwald <> Treptower Park <> Jannowitzbrücke <> Alexanderplatz auch die Nachtbuslinie N60 nutzen.

**Grund:** Auswechslung von Iso-Stößen

## Größere Bauarbeiten bei der U-Bahn

### U2 Potsdamer Platz

**bis vsl. 29.10. (Fr)**

**kein Halt in Richtung Pankow:** Die Züge nach S+U-Bf Pankow fahren in S+U-Bf Potsdamer Platz ohne Halt durch. Fahrgäste aus U-Bf Ruhleben nach S+U-Bf Potsdamer Platz fahren bitte bis U-Bf Mohrenstraße (1 Station) und steigen dort in den Zug der Gegenrichtung um. Fahrgäste von S+U-Bf Potsdamer Platz nach S+U-Bf Pankow fahren bitte mit dem Zug der Gegenrichtung bis U-Bf Mendelssohn-Bartholdy-Park und steigen dort um.

Mobilitätseingeschränkte Fahrgäste fahren bitte bis U-Bf Gleisdreieck (2 Stationen) und steigen dort in den Zug der Gegenrichtung um.

**Linienführung der betroffenen U-Bahn-Linie:**

U2 fährt S+U-Bf Pankow <> U-Bf Ruhleben (unverändert)

**Grund:** Bahnsteigsanierung

### U9 Rathaus Steglitz - Walther-Schreiber-Platz

**bis 08.08. (So)**

**Umfahrung:** S+U-Bf Rathaus Steglitz <> U-Bf Walther-Schreiber-Platz mit den Buslinien M48, M82, M85, 186, 285 und N88. Die Buslinien M82, 285 und N88 werden von S+U-Bf Rathaus Steglitz bis U-Bf Walther-Schreiber-Platz verlängert.

**Linienführung der betroffenen U-Bahn-Linie:**

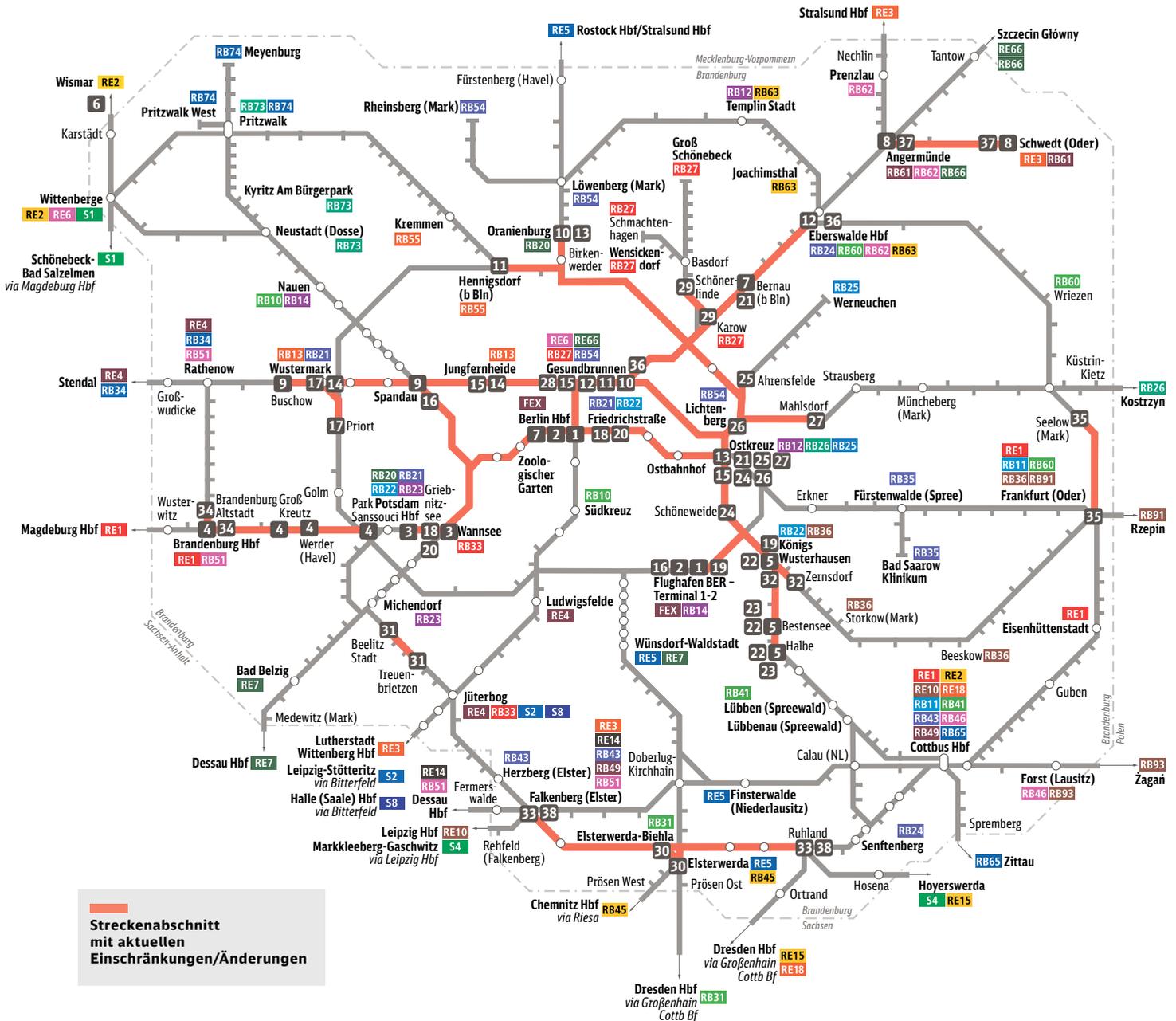
U9 fährt U-Bf Walther-Schreiber-Platz <> U-Bf Osloer Straße

**Umfahrung mit S1:** S+U-Bf Rathaus Steglitz <> S-Bf Feuerbachstraße und Fußweg zum/vom U-Bf Walther-Schreiber Platz (ca. 300 m)

**Grund:** Arbeiten am Bahnsteig und an den Hintertgleisflächen

# Fahrplanänderungen im Bahn-Regionalverkehr

Zeitraum: Donnerstag, 08.07.2021, bis Sonntag, 01.08.2021



**Streckenabschnitt mit aktuellen Einschränkungen/Änderungen**

**FEX (DB)**  
**Berlin Hbf (tief) - Bln Gesundbrunnen - Bln Ostkreuz - Bln Flughafen T1-2**

Vom 09.07. (Fr) bis 18.07. (So) ..... 1

- Ausfall der kompletten Linie FEX
- Ersatz durch andere Regionalbahnen, die S-Bahn und andere öffentliche Verkehrsmittel

Vom 19.07. (Mo) bis 30.07. (Fr) ..... 2

- Züge verkehren nur stündlich
- Ersatz durch die planmäßig fahrenden FEX-Züge, andere Regionalbahnen, die S-Bahn und andere öffentliche Verkehrsmittel

**RE1 (DB)**  
**Magdeburg - Berlin - Frankfurt (Oder) - Eisenhüttenstadt (- Cottbus)**

Noch bis 09.07. (Fr) ca. 2 Uhr ..... 3

- Ausfall der Züge auf dem Abschnitt Berlin-Wannsee - Potsdam Hbf

- Züge halten nicht Berlin-Charlottenburg
- Ersatz durch S-Bahnlinie S7

Vom 09.07. (Fr) abends ..... 4  
 bis 13.07. (Di) abends

- in Brandenburg Hbf beginnende/ende Züge fallen aus:
  - tagsüber auf dem Abschnitt Werder (Havel) - Groß Kreuz
  - nachts auf dem Abschnitt Brandenburg Hbf - Potsdam Park Sanssouci
- Ersatz durch Busse und die unverändert fahrenden Magdeburger RE1-Züge

**RE2 (ODEG)**  
**Wismar - Berlin - Cottbus**

Vom 09.07. (Fr) bis 30.07. (Fr) ..... 5

- Teilausfall zwischen Bestensee/Halbe und Königs Wusterhausen
- Umleitungen im Raum Berlin über Jungfernheide, Gesundbrunnen und Lichtenberg

- Ersatz durch Busse und durch S-Bahn

Am 10.07. (Sa) und 11.07. (So) ..... WE 6

- einzelne Züge entfallen zwischen Schwerin Hbf und Bad Kleinen
- Ersatz durch Busse

**RE3 (DB)**  
**Stralsund / Schwedt - Berlin - Lutherstadt Wittenberg / Falkenberg (Elster)**

Noch bis 08.07. (Do) ..... 7

- Ausfall der Züge auf dem Abschnitt Berlin Hbf (tief) - Bernau (b Berlin)
- Ersatz durch S-Bahnlinie S2

Vom 10.07. (Sa) bis 08.08. (So) ..... 8

- Ausfall der Züge auf dem Abschnitt Angermünde - Schwedt (Oder).
- Ersatz durch Busse

**RE4** (ODEG)**Rathenow – Berlin – Jüterbog****Vom 17.07. (Sa) bis 19.07. (Mo) ..... WE 9**

- Teilausfall zwischen Berlin-Spandau und Buschow
- Ersatz durch Busse

**RE5** (DB)**Rostock / Stralsund – Neustrelitz – Berlin – Elsterwerda****31.07. (Sa) und 01.08. (So) ..... WE 10**

- Ausfall der Züge auf dem Abschnitt Oranienburg – Berlin-Gesundbrunnen
- Ersatz durch S-Bahnlinie S1

**RE6** (DB)**Wittenberge – Neuruppin – Berlin****Vom 09.07. (Fr) bis 30.07. (Fr) ..... 11**

- Umleitung der Züge zwischen Berlin-Gesundbrunnen und Hennigsdorf(b Berlin)
- Bahnhöfe Berlin-Spandau, Albrechtshof, Seefeld, Falkensee und Finkenkrug werden nicht bedient
- Ersatz durch andere Verkehrsmittel auf dem Abschnitt Berlin-Gesundbrunnen – Berlin-Spandau
- Ersatz durch Busse auf dem Abschnitt Berlin-Spandau – Hennigsdorf(b Berlin)

**RE66** **RB66** (DB)**Szczecin – Angermünde – Berlin****Noch bis 08.07. (Do) ..... 12**

- Ausfall der Züge auf dem Abschnitt Berlin-Gesundbrunnen – Eberswalde Hbf
- Ersatz durch S-Bahnlinie S2 (Berlin-Gesundbrunnen – Bernau (b Berlin)) und regulär verkehrende Züge der Linien RE3 und RB24 (Bernau (b Berlin) – Eberswalde Hbf)

**RB12** (NEB)**Templin Stadt – Berlin Ostkreuz****Am 31.07. (Sa) und 01.08. (So) ..... WE 13**  
**jeweils von 8:15 bis 21:15 Uhr**

- Zugausfall zwischen Oranienburg und Ostkreuz
- Ersatz durch S-Bahn bzw. Busse

**RB13** (DB)**Wustermark – Berlin****12.07. (Mo) bis 30.07. (Fr) – ..... 14**  
**immer montags bis freitags**

- Ausfall der kompletten Linie
- Ersatz durch Busse (auf dem Abschnitt Dallgow-Döberitz – Berlin-Spandau) und durch RE4
- Achtung: Am 19.07. (Mo) fahren die Ersatzbusse auf dem Abschnitt Wustermark – Berlin-Spandau.

**RB14** (DB)**Nauen – Berlin Flughafen BER Terminal 1-2****Bis 09.07. (Fr) ca. 23 Uhr ..... 15**

- Richtung Ostkreuz werden die meisten Züge über Berlin Jungfernheide, Berlin-Gesundbrunnen, Berlin Ostkreuz (Gleis 13/14) umgeleitet
- Ersatz durch S-Bahn oder andere Regionalbahnen

**Vom 09.07. (Fr) ca. 23 Uhr ..... 16**  
**bis 30.07. (Fr) ca. 23 Uhr**

- Ausfall aller Züge auf dem Abschnitt Berlin-Spandau – Flughafen BER – Terminal 1-2
- auf dem Abschnitt Berlin-Lichtenberg – Flughafen BER pendeln RB14-Züge

- Ersatz durch S-Bahn auf dem Abschnitt Berlin-Spandau – Berlin-Lichtenberg

**RB21** (DB)**Berlin Friedrichstraße – Golm – Wustermark****Vom 17.07. (Sa) bis 30.07. (Fr) ..... 17**

- zahlreiche Züge fallen aus auf dem Abschnitt Priort – Wustermark
- Ersatz durch Busse

**Bis 06.08. (Fr) ..... 18**

- Ausfall der Züge auf dem Abschnitt Potsdam Griebnitzsee – Berlin Friedrichstraße
- Ersatz durch S-Bahnlinie S7 und andere Regionalbahnen

**RB22** (DB)**Berlin Friedrichstraße – Golm – Königs Wusterhausen****Vom 09.07. (Fr), ca. 23 Uhr ..... WE 19**  
**bis 12.07. (Mo), ca. 1 Uhr**

- Ausfall der Züge auf dem Abschnitt Flughafen BER – Terminal 1-2 – Königs Wusterhausen
- Ersatz durch Busse

**Bis 06.08. (Fr) ..... 20**

- Ausfall der Züge auf dem Abschnitt Potsdam Griebnitzsee – Berlin Friedrichstraße
- Ersatz durch S-Bahnlinie S7 und andere Regionalbahnen

**RB24** (DB)**Eberswalde – Berlin-Lichtenberg – Senftenberg****Noch bis 08.07. (Do) ..... 21**

- Ausfall der Züge auf dem Abschnitt Berlin Ostkreuz – Bernau (b Berlin)
- Ersatz durch S-Bahn

**Am 10.07. (Sa) und 11.07. (So) ..... WE 22**

- Ausfall der Züge auf dem Abschnitt Berlin-Lichtenberg – Bestensee – Halbe
- Ersatz durch Busse, es fahren 2 Linien:
  - Linie 1 Königs Wusterhausen – Halbe
  - Linie 2 Königs Wusterhausen – Bestensee
- ☛ siehe auch Seite 21

**Vom 12.07. (Mo) bis 10.09. (Fr) ..... 23**

- Ausfall der Züge auf dem Abschnitt Bestensee – Halbe
- die Züge zwischen Berlin und Bestensee halten nicht in Zeesen
- Ersatz durch Busse, es fahren 2 Linien:
  - Stammlinie Königs Wusterhausen – Halbe
  - Expressbus Flughafen BER – Terminal 1-2 – Halbe (nur Mo-Fr im Berufsverkehr)
- Fahrgäste mit Start/Ziel in Zeesen nutzen bitte die dort haltenden RE2-Züge oder die Ersatzbusse
- ☛ siehe auch Seite 21

**19.07. (Mo) bis 02.08. (Mo) ..... 24**

- die Züge Richtung Eberswalde halten nicht in Berlin-Schöneweide und Berlin Ostkreuz
- Ersatz durch S-Bahn

**RB25** (NEB)**Berlin Ostkreuz – Werneuchen****Vom 18.07. (So) bis 27.07. (Di) ..... 25**  
**jeweils ab 22 Uhr**

- Zugausfall zwischen Ostkreuz und Ahrensfelde
- Ersatz durch S-Bahn

**Vom 10.07. (Sa) bis 30.07. (Fr) ..... 26**

- abweichende Fahrzeiten einzelner Züge in Richtung Ostkreuz zwischen Lichtenberg und Ostkreuz

**RB26** (NEB)**Berlin-Lichtenberg – Kostrzyn****Vom 11.07. (So) bis 13.07. (Di) ..... 27**

- jeweils ab 22 Uhr, am 16.07. (Fr) und 17.07. (Sa) jeweils ab 22 Uhr, am 26.07. (Mo) und 27.07. (Di) jeweils ab 23 Uhr am 28.07. (Mi) und 29.07. (Do) jeweils ab 22 Uhr
- Zugausfall zwischen Ostkreuz und Mahlsdorf
- Ersatz durch S-Bahn

**RB27** (NEB)**Groß Schönebeck/Schmachtenhagen – Berlin-Karow****Am 08.07. (Do) sowie ..... 28**

- vom 12.07. (Mo) nachmittags durchgehend bis 16.7. (Fr) vormittags**
- Ausfall der Verstärkerfahrten von/nach Berlin-Gesundbrunnen
- Ersatz durch Regelzüge der RB27 bzw. deren Ersatz und S-Bahn

**Am 09.07. (Fr) von 9 bis 15 Uhr, ..... 29**

- vom 12.07. (Mo) 9 Uhr durchgehend bis 16.7. (Fr) 15 Uhr**
- Zugausfall zwischen Schönerlinde und Karow
- Ersatz durch Busse

**RB31** (DB)**Elsterwerda-Biehla – Dresden****17.07. (Sa) und 18.07. (So), ..... WE 30**

- 24.07. (Sa) und 25.07. (So), 31.07. (Sa) und 01.08. (So)**
- Ausfall der Züge auf dem Abschnitt Elsterwerda – Elsterwerda-Biehla
- Ersatz durch Busse

**RB33** (ODEG)**Berlin-Wannsee – Jüterbog****Bis 25.07. (So) ..... 31**

- Teilausfall zwischen Beelitz Stadt und Treuenbrietzen
- Ersatz durch Busse
- veränderte Fahrzeiten zwischen Treuenbrietzen und Jüterbog

**RB36** (NEB)**Königs Wusterhausen – Frankfurt (Oder)****Am 09.07. (Fr) und 10.07. (Sa) ..... 32**

- jeweils von 9 bis 15 Uhr**
- Zugausfall zwischen Königs Wusterhausen und Zernsdorf
- Ersatz durch Busse

**RB49** (DB)**Cottbus – Ruhland – Falkenberg (Elster)****16.07. (Fr), ca. 22 Uhr ..... WE 33**

- bis 19.07. (Mo) ca. 4 Uhr, 23.07. (Fr) ca. 22 Uhr bis 26.07. (Mo) ca. 4 Uhr, 30.07. (Fr) ca. 22 Uhr bis 02.08. (Mo) ca. 4 Uhr**
- Ausfall der Züge auf dem Abschnitt Falkenberg (Elster)/Elsterwerda – Ruhland
- Ersatz durch Busse

**Fortsetzung auf ☛ Seite 28**

## Fahrplanänderungen im Bahn-Regionalverkehr

Größere Baumaßnahmen  
im Zeitraum: Donnerstag, 08.07.2021,  
bis Sonntag, 01.08.2021

Fortsetzung von **Seite 27**

**RB51** (ODEG)

**Rathenow – Brandenburg**

Vom **12.07. (Mo)** bis **05.08. (Do)** .....  **34**  
jeweils **17:40 bis 19:00 Uhr**

Mo-Fr veränderte Fahrzeiten zwischen Brandenburg-Altstadt und Brandenburg Hbf

**RB60** (NEB)

**Eberswalde – Frankfurt (Oder)**

Noch bis **30.07. (Fr)** .....  **35**

Zugausfall zwischen Seelow (Mark) und Frankfurt (Oder)

verspätete Ankunft der Züge in Seelow (Mark) (ca. 3 Min)

Ersatz durch Busse

Noch bis **09.07. (Fr)** .....  **36**

Ausfall der Züge zwischen Eberswalde und Gesundbrunnen

**RB61** (NEB)

**Angermünde – Schwedt (Oder)**

Vom **10.07. (Sa)** .....  **37**  
durchgehend bis **08.08. (So)**

Zugausfall zwischen Angermünde und Schwedt (Oder)

Ersatz durch Busse

**S4** (DB)

**Hoyerswerda – Falkenberg (- Leipzig - Wurzen)**

**16.07. (Fr)** ca. 22 Uhr .....  **38**

bis **19.07. (Mo)** ca. 4 Uhr,

**23.07. (Fr)** ca. 22 Uhr

bis **26.07. (Mo)** ca. 4 Uhr,

**30.07. (Fr)** ca. 22 Uhr

bis **02.08. (Mo)** ca. 4 Uhr

Ausfall der Züge auf dem Abschnitt Falkenberg (Elster) – Ruhland

Ersatz durch Busse

## Ein Blick nach Sachsen

**RB31** (DB)

**Elsterwerda-Biehla – Dresden**

Noch bis **10.09. (Fr)** .....  **38**

Ausfall der Züge auf dem Abschnitt Cossebaude – Coswig (b Dresden)

Ersatz durch Busse



Alle Informationen zu Baumaßnahmen, zu Terminänderungen und zur aktuellen Betriebssituation gibt es bei den jeweiligen Verkehrsunternehmen.

## SERVICE VON S-BAHN BERLIN UND DB REGIO

### S-Bahn Berlin

**Abo-Service**  
in allen Kundenzentren

#### KUNDENBETREUUNG

☎ 030 297-43333

Fax 030 297-43444

Mo-So 0.00 – 24.00 Uhr

→sbahn.berlin/kontakt

#### Firmenanschrift

S-Bahn Berlin GmbH

Elisabeth-Schwarzaupt-Platz 1

10115 Berlin

#### ABO-SERVICE/FIRMENTICKET

☎ 030 297-43555

Mo-Fr 6.00 – 22.00 Uhr

Sa/So 7.00 – 21.00 Uhr

E-Mail: abo-center@s-bahn-berlin.de

#### Postanschrift

S-Bahn Berlin GmbH – Abo-Center

Postfach 90 01 13, 12401 Berlin

#### KUNDENBÜRO ERHÖHTES BEFÖRDERUNGSENTGELT

##### Besucherschrift

Ostbahnhof (Galerie)

Am Ostbahnhof 9, 10243 Berlin

Mo-Do 8.00 – 20.00 Uhr

Fr 8.00 – 18.00 Uhr

#### Postanschrift

S-Bahn Berlin GmbH/EBE

Postfach 2253, 76492 Baden-Baden

→sbahn-ebe.de

#### FUNDBÜRO

☎ 030 297-43333

→sbahn.berlin/fundservice

#### Anschrift

Rudolfstraße 1-8, 10245 Berlin

Mo, Di, Do, Fr 9.00 – 17.00 Uhr

### DB Regio Nordost

#### KUNDENDIALOG DB REGIO

Fragen, Hinweise, Kritik sowie

Fahrplan- und Tarifauskünfte für

den Verkehrsverbund (VBB):

Babelsberger Straße 18

14473 Potsdam

E-Mail: kundendialog.berlin-

brandenburg@deutschebahn.com

☎ 0331 235-6881 / -6882

Fax 0331 235-6889

Mo-Fr 7.00 – 20.00 Uhr

#### BERATUNG UND BUCHUNG

☎ 030 2970

#### DB VERTRIEB GMBH

##### ABO-CENTER BERLIN

☎ 030 80921299

Fax 030 297-37007

E-Mail: abo-vbb@bahn.de

#### FUNDSERVICE-HOTLINE

☎ 030 586020909

Fax 0202 352317

E-Mail: Fundbuero.DBAG@

deutschebahn.com

Mo-Sa 8.00 – 20.00 Uhr

So 10.00 – 20.00 Uhr

#### MOBILITÄTSSERVICEZENTRALE

Auskunft und Fahrtanmeldung

zur Beförderung von

Mobilitätseingeschränkten

☎ 030 65212888

Mo-Fr 8.00 – 20.00 Uhr

Sa/So/Feiertage 10.00 – 18.00 Uhr

\* an Feiertagen gesonderte Öffnungszeiten

#### KUNDENZENTREN

##### Alexanderplatz, Gesundbrunnen, Friedrichstraße

(jeweils im DB Reisezentrum)

Mo-Fr 8.00 – 20.00 Uhr

Sa/So 9.00 – 18.30 Uhr

##### Hauptbahnhof

(im DB Reisezentrum)

Mo-Sa 7.00 – 22.00 Uhr

So 8.00 – 22.00 Uhr

##### Zoologischer Garten

(im DB Reisezentrum)

Mo-Fr 8.00 – 20.00 Uhr

Sa/So 9.00 – 18.30 Uhr

##### Ostbahnhof

Serviceschalter

Mo-Fr 6.00 – 22.00 Uhr

Sa/So 7.00 – 21.00 Uhr

Verkaufsschalter

Mo-Fr 8.00 – 20.00 Uhr

Sa/So 7.00 – 21.00 Uhr

##### Lichtenberg

Mo-Fr 8.00 – 20.00 Uhr

Sa/So 8.30 – 17.00 Uhr

##### Potsdam Hauptbahnhof

Mo-Fr 7.00 – 20.30 Uhr

Sa 8.00 – 18.30 Uhr

So 8.00 – 17.00 Uhr

##### Spandau

(im DB Reisezentrum)

Mo-Fr 8.00 – 20.00 Uhr

Sa/So 8.30 – 18.00 Uhr

Weitere Verkaufs- und Serviceeinrichtungen unter →sbahn.berlin

#### DB-REISEZENTREN (AUSWAHL)

##### Berlin Alexanderplatz\*

Mo-Fr 8.00 – 19.00 Uhr

Sa/So 10.00 – 17.30 Uhr

##### Berlin Friedrichstraße

Mo-Fr 8.00 – 19.00 Uhr

Sa/So 10.00 – 17.30 Uhr

##### Berlin Hauptbahnhof

Mo-So 8.00 – 21.00 Uhr

##### Berlin Ostbahnhof\*

Mo-Fr 8.00 – 19.00 Uhr

Sa/So 10.00 – 17.30 Uhr

##### Berlin Zoologischer Garten\*

Mo-Fr 8.00 – 19.00 Uhr

Sa/So 10.00 – 17.30 Uhr

##### Berlin Gesundbrunnen\*

Mo-Fr 8.00 – 19.00 Uhr

Sa/So 10.00 – 17.30 Uhr

##### Berlin Südkreuz\*

Mo-Fr 8.00 – 19.00 Uhr

Sa/So 10.00 – 17.30 Uhr

##### Berlin-Spandau\*

Mo-Fr 8.00 – 19.00 Uhr

Sa/So 10.00 – 17.30 Uhr

##### Flughafen Berlin Brandenburg (BER) FH Terminal U1

Mo-So 7.00 – 22.00 Uhr

#### MOBIAGENTUR

##### Potsdam Hbf

Mo-Fr 7.00 – 19.00 Uhr

Sa 9.00 – 17.00 Uhr

So/Feiertage 9.00 – 15.00 Uhr